Anzeige

Echt scharfe Aktions-Angebote sichern!

Mehr Infos finden Sie auf der letzten Seite.

Autohaus Platzer & Wimmer GmbH

Goldener Steig 40 - 94116 Hutthurm - Tel.: 08505 90000
info@platzer-wimmer.de - www.platzer-wimmer.de

47 / 2017

MUW MEDIENHAUS

MEIN PASSAU

BEMERKENSWERTES AUS DER DREIFLÜSSESTADT – **EIN STARKES STÜCK HEIMAT**

www.muw-werben.de I Auflage 33.000 in Kombination Gesamtauflage über 5. Mio. I Tel.: 08505 86960-0

Foto: MuW/r.eckelt

Aus „ungeklärter“ Ursache

Das Bedienen des Handys am Steuer ist oft Ursache zahlreicher Unfälle – auch in Passau. Warum können wir nicht die Finger vom Handy während des Fahrens lassen?

Mehr ab **Seite 10**

Glühwein olé!

Wir freuen uns schon: bald öffnet der Passauer Christkindlmarkt wieder seine Tore

Mehr auf Seite 09

Fernostbayern

Landeskunde und Kunst in einer Ausstellung über Passaus japanische Partnerstadt Akita

Mehr auf Seite 17

Andersdenken

Bestsellerautorin Anja Förster fordert „Mut zu schlechten Ideen“

Mehr auf Seite 20

GTÜ Plöchinger & Kollegen
Kfz-Sachverständige in Ostbayern
ADAC
Tiefenbach - Plattling - Deggendorf
Oldtimer
• Oldtimer-Gutachten
• Classic Data Bewertungen
• Unfallgutachten
• H-Kennzeichen (GTÜ)
www.ploechinger.de

Ablenkung beim Autofahren tötet mehr Menschen als Alkohol am Steuer

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist verboten, es ist lebensgefährlich – und es ist alltäglich: Telefonieren am Steuer. Zahlreiche Autofahrer in Deutschland hantieren unterwegs am Smartphone. Selbst wenn der Blick aufs Handy nur zwei Sekunden dauert, bedeutet das bei Tempo 130 mehr als 70 Meter Blindflug. Nach Auskunft von Polizisten entspricht die Ablenkung durch ein Handy-Telefonat am Steuer etwa der Wirkung von 0,8 Promille Alkohol. Erschreckend, nicht? Dennoch können wir scheinbar während einer Autofahrt nicht die Finger vom Handy lassen. Bei längeren Fahrten ertappen wir uns vermutlich alle mal, dass wir einen kurzen Blick aufs Smartphone richten, um zu sehen, ob wichtige Nachrichten eingegangen sind. Doch warum ist das eigentlich so, obwohl wir als rational denkende Menschen eigentlich wissen, wie gefährlich - und mit unter sogar tödlich - dies sein kann. Wir gingen dieser Frage einmal nach und recherchierten zum Thema „Handy am Steuer" und zu der steigenden Anzahl von Unfällen aus „ungeklärter Ursache". Das alles erfahren Sie ab Seite 10.
Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen,

Katharina Krückl
Redaktionsleitung

Christkindlmarkt vom 29.11. bis 23.12.2017

Aufbauarbeiten am Domplatz

Die Aufbauarbeiten für den diesjährigen Christkindlmarkt begannen am Freitag, 17.11.2017. Ab dem 16.11.2017 werden deshalb die Bewohner-Stellplätze vom Domplatz auf den Rathausplatz verlegt. Ab Sonntag, 31.12.2017 können die Parkplätze wieder wie gewohnt genutzt werden.
Der Samstags-Wochenmarkt am Domplatz wird in der Zeit von Samstag, 18.11. bis einschließlich Samstag, 30.12.2017 am Residenzplatz durchgeführt. Auf Grund des Feiertags am Samstag, 06.01.2018 entfällt der Markt an diesem Tag, ab dem 13.01.2018 findet der Wochenmarkt wieder wie gewohnt samstags auf dem Domplatz statt.
Die Anlieferung der Hütten sowie des Christbaums ist für 17./18.11.2017 und 20./21.11.2017 geplant. In dieser Zeit besteht in der gesamten Schrottgasse, Residenzplatz und Große Messergasse absolutes Halteverbot von jeweils 06.00 – 18.00 Uhr.

Wir verlosen 2x2 Karten. Schreiben Sie bis Dienstag, 28. November eine SMS mit dem Text FLAC sowie Ihrem Namen und Ihrer Adresse an die Nummer 32223 (Preis: 0,49 Euro/SMS, zzgl. T-Mobile Transportkosten). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ALLMANNSBERGER
Hutthurm • www.allmannsberger-kernbohrungen.de
KERNBOHRUNGEN, BETONBOHR- UND SÄGEARBEITEN

Klammer's KÄRNTEN ★★★★
Vier Sterne für Genießer

VERWÖHNUNG PUR.
Ganzjahresbad
Mit Sicherheit ein nasses Vergnügen.
SWP Stadtwerke Passau

■■E■■U■A■M■L■■■■V■S■
KALMAR■LUISE■PRAEMIE
KNEF■E■BOSPORUS■S■LN
■GU■PLIE■SYN■HAEUFIG
■ASTAT ■IV■ZE
■BIESE ■G■FIL
DES■CR NEREUS
■■■SAN ■NAIM■
■KRAL■ ■A■L■A
■U■R■A ERWERB
WESTEN■GI■■J■■■TUNIS
■VERALTET■PUNCH■T■UZ
ZEHE■A■NAXOS■O■DICKE
■TN■JUWEL■E■ULLA■HIS
■TIDOF■VERMINDERN■US
■EGON■GERA
DIPLOMATIE

Auflösung aus KW45

WetterKontor

Freitag, 24. November 2017	Samstag, 25. November 2017	Sonntag, 26. November 2017
min 4° max 9°	3° 9°	0° 5°

Das Wetter in der Region wird Ihnen präsentiert von **Platzer & Wimmer**

HYUNDAI SEAT
Autohaus
Platzer & Wimmer GmbH
Goldener Steig 40 - 94116 Hutthurm - Tel.: 08505 90000
info@platzer-wimmer.de - www.platzer-wimmer.de

Anzeige

Kindern Werte vermitteln und Zeit schenken

Die Kindertagesstätten der Caritas unterstützen die Familien in der Erziehung

Es sind an die 20.000 Kinder, die täglich die Kindertagesstätten der Caritas besuchen und dort betreut werden. Maßgeblich dabei sind die Grundsätze des katholischen Glaubens. Ein liebevoller Umgang miteinander, Toleranz und Geborgenheit spielen dabei eine große Rolle.

Die Erzieherinnen und Erzieher fördern und fordern die ihnen tagtäglich anvertrauten Kinder und erziehen sie zu eigenständigen Persönlichkeiten. Christliche Traditionen, Feste und Brauchtum werden lebendig gehalten und gepflegt, um den Kindern eine Heimat im Glauben zu geben. Der Kirche als Ort der Besinnung wird den Kindergartenkindern näher gebracht, sie lernen den Pfarrer der jeweiligen Pfarrei kennen und dürfen mit eigenen Beiträgen manche Gottesdienste mitgestalten. Außerdem werden Geschichten aus der Bibel altersgerecht und verständlich mit den Kindern erarbeitet. So hält der Glaube auch wieder vermehrt Einzug in die Familien. Dafür arbeiten die pädagogischen Fachkräfte und das Pastoralteam eng zusammen. Die Vorbildfunktion der Erzieherinnen und Erzieher in den KiTas der Caritas ist dabei nicht zu unterschätzen, befinden sich doch die Kinder in der Prägephase, die für die künftige Entwicklung von größter Bedeutung ist.

Wichtig ist auch, Kindern anderer Konfessionen zu zeigen, dass sie willkommen und angenommen sind, ihnen aber dennoch den katholischen Glauben zu erklären und näherzubringen. Das Kirchenjahr wird mit all seinen Festen und Hochfesten gefeiert, das heißt auch, dass das Martinsfest als solches bestehen bleibt und nicht von einem „Lichterfest“ abgelöst wird. Das Fest des Hl. Martin ist fest in der christlichen Tradition verwurzelt und hat insofern eine Berechtigung, da es das „Teilen“ versinnbildlicht. Dieser Ansatz im Hinblick auf den Glauben und auch auf das Zusammenleben untereinander verdeutlicht nur einen der zahlreichen christlichen Werte. Die Arbeit, die das Personal der KiTas täglich leistet ist geprägt von Liebe und Zuwendung und lebt auch vom Dialog mit den Eltern, die ihre Kinder in guten Händen wissen. Elternhaus und KiTa arbeiten Hand in Hand, um Kinder zu Menschen zu erziehen, die verantwortungsvoll und glücklich im Glauben leben.

Das Martinsfest mit Laternenumzug hat eine lange Tradition im christlichen Glauben.

Mit Kindern dem Glauben auf der Spur. Das braucht Platz im Alltag ein Kindertagestätte.

Caritasverband für die Diözese Passau e.V

Steinweg 8
94032 Passau
www.caritas-passau.de

Neues Caritas-Wohnpflegeheim in Pocking eingeweiht

Caritasdirektor Michael Endres, Carmen Fellner, die Einrichtungsleiterin und Bischöflicher Beauftragter, Diakon Konrad Niederländer mit den gesegneten Kreuzen für das neue Caritas-Wohnheim. Foto: Caritas

Pocking. Besonderen Schutz an einem besonderen Lebensort. Den will die Caritas geistig und mehrfach behinderten mobilitätseingeschränkten Menschen gewähren. Deshalb hat der katholische Wohlfahrtsverband in Pocking ein neues Wohnpflegeheim gebaut. Am Donnerstag, 16. November, ist es eingeweiht worden.

Caritasdirektor Michael Endres betonte dabei, dass die 24 Erwachsenen trotz aller gesellschaftlichen Entwicklungen und Bemühungen um eine erstrebenswerte und umfassende Inklusion eine besondere Heimat brauchen, „in der sie sich wohlfühlen und Geborgenheit empfinden sowie gemäß ihrer Bedürfnisse gefördert und menschenwürdig gepflegt werden".

„Gut ausgebildetes Personal, ein angemessener Personalschlüssel, eine kompetente Leitung und klare Strukturen" gehören für den Caritasdirektor dazu, genauso die Identifizierung der Mitarbeitenden und Verantwortlichen mit der Botschaft Jesu Christi. Geeignete, moderne und ansprechende Räumlichkeiten seien eine weitere wichtige Voraussetzung. Mit dem Ersatzneubau löse die Caritas für die Menschen des Wohnpflegeheims dies nun ein.

In drei Wohngruppen sind für jeweils sechs Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer und zwei weitere Personen in Einzelzimmern eine angenehme wohnliche Atmosphäre, zentrale Räume für die Gemeinschaft und für eine besondere fachliche Förderung der Menschen geschaffen worden. Dazu kommen in jeder Wohngemeinschaft ein Pflegebad, und auch Dienst- und Arbeitsräume um eine individuelle „Rund-um die-Uhr-Unterstützung" gewährleisten zu können. Der Bau in Holzständerbauweise mit knapp 1.396 Quadratmetern Wohn- und Nutzfläche ist in E-Form angelegt. Der direkte Zugang zu Terrassen und dem Garten ermöglicht für die mobilitätseingeschränkten Menschen Barriere- und damit Bewegungsfreiheit.

Das neue Gebäude kostet rund 5 Millionen Euro, von denen der Caritasverband für die Diözese Passau e.V. aus Eigenmitteln 1,7 Millionen Euro finanziert hat. Der Freistaat Bayern, der Bezirk Niederbayern und die „Aktion Mensch" haben das Projekt bezuschusst und gefördert.

Anzeige

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung
und vielen Dank für den Auftrag!

SCHÄUFL MÖBEL

Nibelungenstr. 1 • 94086 Bad Griesbach
Telefon 08532 3131
info@schaeufl.de • **www.schaeufl.de**

KuKa-Veranstaltungen

Teilnehmer des sozialen Teilhabeprojekts „Kulturkarte Passau" (kurz: KuKa), das Eintrittskarten für Menschen mit geringem Einkommen zu Kultur- und Bildungsveranstaltungen vermittelt, dürfen sich diesmal auf zwei Konzerte im Rahmen des Festivals Young Classic Europe freuen.

Unter dem Titel „Neue Namen" präsentieren am 23.11. um 19.30 Uhr im Klavierhaus Piano Mora drei Nachwuchskünstler ihr Können: die Pianisten Jianyin Li und Curtis Hu sowie die Geigerin Malina Ciobanu. Auch für das Abschlusskonzert am 26.11. um 18 Uhr im Großen Rathaussaal gibt es noch Karten. Reservierung bitte unter Tel. 0851/52575.

Herzlich willkommen mit Kuka auch beim GeoCom-Pass-Vortrag mit Benedikt Böhm, Dynafit-Geschäftsführer und Extremskibergsteiger am 27.11. um 19 Uhr im Audimax der Universität. Reservierung bitte über Bücher Pustet, Tel. 0851/5608913. st

TRP 1 FERNSEHEN
www.TRP1.de

Lokalfernsehen
zeigt Deine Welt.

Täglich aktuell um 18.00 Uhr im Kabel auf Kanal S09 und
ab 18.30 Uhr alle 90 Minuten über ASTRA 1M (Kennung Niederbayern)

Anzeige

Für Langschwimmer

Das Thermal-Juwel in Bad Füssing

europa therme
BAD FÜSSING

www.credo-concept.com

NEU: *print@home*

Öffnungszeiten & Eintrittspreise finden Sie auf unserer Website.

Mehr als 3000 m² Thermalwasserfläche mit 17 unterschiedlich konzipierten Becken lassen die Gäste an 365 Tagen des Jahres den Alltag vergessen. An den Abendbadetagen – jeden Mo, Mi und Fr von 7.00 bis 22.00 Uhr – entfaltet sich die Europa Therme durch wechselnde Lichteffekte zum Romantikbad. Entschleunigen Sie in unserem neuen Entspannungsbecken zu meditativer Unterwassermusik und Lichtanimation.

EUROPA THERME BAD FÜSSING

IHR WOHLFÜHLZENTRUM NR. 1

GENIESSEN, ERHOLEN, ERLEBEN

Sie baden in reinem Bad Füssinger schwefelhaltigem Thermal-Mineralwasser mit Temperaturen zwischen 27°C und 40°C. Langbadetage Mo, Mi, Fr von 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Kurallee 23 • D-94072 Bad Füssing • Telefon +49 (0) 8531/9447-0 • Fax +49 (0) 8531/9447-790 • info@europatherme.de • www.europatherme.de

KONZERTE - EVENTS & KABARETT

von 23.11.2017 – 6.12.2017

Sonntag, 26. November
Kindersonntagstheater „Das Grüffelokind“
Der kleine Grüffelo strotzt vor Vitalität und kindlichem Übermut. Bald wird die elterliche Höhle zu eng für seine ungezügelte Energie und er macht sich auf die Suche nach der großen, bösen Maus, vor der ihn der Vater immer warnte. Voller Abenteuerlust misst sich das Grüffelokind nun mit Fuchs und Schlange, vor allem aber mit der schrecklich starken und bösen Maus. Aber die weiß sich zu helfen, nicht umsonst ist sie die Schlaueste im ganzen Wald... Ein Theaterstück vom Theater Lanzelot mit Figuren und Musik nach dem Bilderbuch von Axel Scheffler und Julia Donaldson. Geeignet für Zuschauer ab 3 Jahren.
Jugendzentrum Zeughaus, Heiliggeistgasse 12
Beginn: 15 Uhr
Eintritt: 3,- Euro für Kleine, 4,- Euro für Große
www.zeughaus-passau.de

Sonntag, 26. November
Sing ma aweng
Selbersingen macht glücklich. Und gemeinschaftlich gleich allemal. Drum packt Passaus sanges- und musikantenfreundliches Gasthaus die Adventsliederbücher aus.
Gasthaus Zum Streiblwirt, Rittsteiger Str. 87
15-18 Uhr
Eintritt frei
www.streiblwirt.de

Mittwoch, 29. November
Die Geschichte vom Heiligen Nikolaus
Bilderbuchkino über den rund um den Erdball bekannten Heiligen Bischof aus Kleinasien, was sich zu seinen Lebzeiten ereignete und wofür er heute noch berühmt ist und verehrt wird? Für Kinder ab 3 Jahren.
Europabücherei, Schießgrabengasse 2
Beginn: 16 Uhr
Eintritt frei
www.europabuecherei.passau.de

Mittwoch, 29. November
Duo Dabenhauer Kuen „Wood Magic“
Anne Sophie Dauenhauer (Violine) und Lukas Maria Kuen (Klavier) werden für ihre perfekte Zusammenarbeit, den hochentwickelten Klangsinn und ihr traumwandlerisches Verstehen auf der Bühne gerühmt. Die bisher erschienenen Einspielungen der international gefragten Solistin und des kongenialen Pianisten des Symphonieorchesters des BR wurden von der Fachpresse im In- und Ausland hochgelobt. Im Programm „Wood Magic“ erklingen Werke von César Franck, Philippe Gaubert und Edward Elgar
Piano Mora, Nibelungenplatz 5
Eintritt: 26,-/ermäßigt 20,- bzw. 13,- Euro
Kartenvorverkauf: Bücher Pustet, Tel. 0851/56089-13, passau@pustet.de oder Kartenreservierung bei Piano Mora unter Tel. 0851/961000 bzw. per E-mail an: kammermusik.forum.passau@gmail.com
www.kammermusik-forum-passau.de

Freitag, 1. Dezember
Samstag, 2. Dezember
Die Welt auf dem Monde (Il mondo della luna)
Der einsame und verbitterte Buonafede verweigert seinen Töchtern die Heirat mit ihren Herzensmännern. Nur die Welt auf dem Mond scheint für ihn noch voller Verheißungen zu sein. Diese Sehnsucht wollen sich die jungen Leute zunutze machen, um der Heirat doch noch näher zu kommen. Sie lassen Buonafede erst durch ein Fernrohr einen Blick auf den Mond werfen, entführen ihn dann kurzerhand dorthin, und begeistern den alten Grantler für die vorgegaukelte Mondlandschaft! Opera buffa von Joseph Haydn (deren Libretto Carlo Goldoni zugeschrieben wird) in der die derbe Komik der Commedia dell'arte auf mitreißende Musik der Frühklassik trifft.
Stadttheater, Gottfried-Schäffer-Str. 2+4
Beginn: 19.30 Uhr
Kartentel.: 0851/9291910
www.landestheater-niederbayern.de

Samstag, 2. Dezember
Kinderführung durchs Stadttheater
Speziell auf junge Theaterbesucher abgestimmte Führung von ca. 60-90 Minuten Dauer
Stadttheater, Gottfried-Schäffer-Str. 2+4
Beginn: 15 Uhr
Eintritt: 3,- Euro
www.landestheater-niederbayern.de

Samstag, 2. Dezember
Lokalrunde #3
Die Musikszene der Dreiflüssestadt ist kreativ und bunt! Deshalb treffen beim Konzertformat „Lokalrunde“ Passauer Musiker und Bands zusammen – etablierte Künstler vs. Jungspunde, Punk vs. Pop, alles darf, nichts muss. Bei der dritten Ausgabe gehen Urtyp Inferno, Colbinger und TonBandArt an den Start
Jugendzentrum Zeughaus, Heiliggeistgasse 12
Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 5,- Euro
www.zeughaus-passau.de

Samstag, 2. Dezember
Duo FLAC
Man kennt Duoformationen aerophoner Instrumente zumeist im mitteltönig-lauten Luftklinger-Lineup von Orgel und Trompete. Dass es auch zarter und mit jeder Menge dynamischem Potenzial geht, zeigen die Freinbergerin Elisabeth Thoma (Querflöte) und Manuel Wagner (Akkordeon) aus Grafenau bei diesem Konzert anhand von Werkbearbeitungen Bachs, Haydns, Mozarts oder Debussys. Im September holte das 2017 gegründete Duo beim 5. Internationalen Musikwettbewerb „Heirs of Orpheus“ im bulgarischen Albena 1. Preise in den Kategorien Kammermusik sowie der Gesamtwertung. Das Repertoire von Thoma und Wagner reicht von Übertragungen aus der Renaissancezeit bis hin zu zeitgenössischer Originalmusik für Flöte und Akkordeon.
Heilig-Geist-Kirche, Heilig-

Foto: Thomas Wagner

Foto: Darrenhauer

geistgasse 8
Beginn: 19 Uhr
Eintritt: 16,-/ermäßigt 12,- Euro/Schüler frei
www.flute-accordion.com

Samstag, 2. Dezember
Ludwig W. Müller „Absolute Weltklapse – eine Einweisung“
Ist der Wahnsinn nicht ohnehin der Normalzustand der Welt? Egal ob im Fußballstadion, im Straßenverkehr oder im Büro so manchen Mitmenschen oder Arbeitskollegen könnten die Fachärzte doch als prototypischen Borderliner auf die Vortragsreise mitnehmen, und die Chefin gleich dazu. Und Hand aufs Herz: unseren geliebten Lebenspartner wollten wir doch auch alle schon einmal zur Therapie schicken! Die Fallbeispiele des täglichen Irrsinns bezieht Ludwig W. Müller problemlos aus typischen Stressgebieten wie Ehe, Schule oder der Bühne der Weltpolitik und natürlich Müllers Hausgemeinschaft in Wien-Ottakring. Aber wo fängt eine waschechte Paranoia an, und wo hört das altersübliche „Verfolgerl“ auf? Bei dem, was uns täglich an Nachrichten um die Ohren fliegt, ist doch ein solides Aufmerksamkeitsdefizit ein Überlebensprinzip. Wer also hat den echten Burnout, wer ist nur ein bisserl depri oder agro und wer will einfach nur auf Kassenkosten mit einem Pharmacocktail in der 5-Sterne-Reha abhängen? Wer ist also wirklich reif für die Klapse?
Scharfrichterhaus, Milchgasse 2
Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 22,-/10,- Euro
www.scharfrichterhaus.de

Montag, 4. Dezember
JazzBrothers & Sister
Die 4 Jazz„geschwister“ Burgi Pichler (voc), Sepp Kili (sax), JazzDoc Wolfgang Schierhuber (g) und Christian Junger (db) haben sich „einfach guter Musik“ aus sämtlichen Genres und aller Herren Länder verschrieben. Gospel, Jazz, Fado, Chanson, Latin, Pop- und Rockmusik, gecovert oder in „Eigenbau“, versprechen einen musikalisch bunten Abend.
Café Duftleben, Theresienstraße 22
Beginn: 19 Uhr
Eintritt frei
www.cafe-duftleben.de

Mittwoch, 6. Dezember
Kasperl, Seppel und das Picknick im Schnee
Der Ofen ist aufgestellt und das Spiegelei brutzelt in der Pfanne – alles ist bereits fürs Picknick. Doch plötzlich ist das Ei weg! Und schon beschuldigen sie sich gegenseitig, und immer mehr Köstlichkeiten gehen auf geheimnisvolle Weise abhanden. Figurentheater mit dem Königlichen Hoftheater Lumumba für Zuschauer ab 4 Jahren
Europabücherei, Schießgrabengasse 2
Beginn: 16 Uhr
Eintritt frei
www.europabuecherei.passau.de

noch bis 28. November
Art Brût – Eine Ausstellung von Künstlern der Lebenshilfe Passau
Unverfälschte Kunst von Menschen mit geistiger Behinderung der Lebenshilfe Passau. In der Malwerkstatt der Lebenshilfe lassen sich die Teilnehmer auf ein Experimentieren mit Farben ein, entdecken Neues und machen Verborgenes sichtbar. Begleitet und angeleitet werden sie dabei von der Kunst-und Gestaltungstherapeutin Angela Aiginger. Die Arbeiten der Malwerkstatt, überzeugen durch ihre Farbkraft und Dynamik, bringen aber auch die verletzlichen Seiten der Künstler unverfälscht zum Ausdruck. Die Kunstwerke können käuflich erworben werden.
Cafe Unterhaus, Höllgasse 12
Eintritt frei
www.lebenshilfe-passau.de

Passau in 12 wunderschönen Ansichten

Der neue Kalender des Passauer Künstlers Erik Limmer

Passauer Kunstkalender mit 12 Monatsbildern von Erik Limmer

Die Atmosphäre der Passauer Altstadt in Erik Limmers charakteristischen Stil, mit faszinierendem Farbenspiel, kühnen Linien und einer locker leichten Strichführung. So lassen sich die zwölf abwechslungsreichen Motive der Dreiflüssestadt in seinem neuen Kunstkalender treffend beschreiben.

Limmers Stadtlandschaften sind keine Abbildungen der Realität. Vielmehr sind es Kompositionen von Formen und Farben, die gekonnt in Szene gesetzt und für den Betrachter stimmig auf das Papier gebannt werden. Es sind Stimmungen, die der Künstler einfängt. Mit flüchtigem Strich und einer ihm eigenen Farbpalette. Das Ergebnis sind Bilder, denen der unvergleichliche Charme der Skizze innewohnt.
Für Kunstfreunde und alle, die einen Bezuge zur Stadt Passau haben sollten nicht zögern sich diesen Kunstkalender in den Größen A4 oder A3 zu sichern.

Erhältlich ist der limitierte Kalender im Onlineshop des Künstlers www.eriklimmer.de/shop

„Hader spielt Hader“

Auftakt des Kabarett Winters Waldkirchen

Waldkirchen. Im Rahmen des Kabarett-Winters Waldkichen kommt der Kabarettist und mehrfach ausgezeichnete Schauspieler Josef Hader zum Gastpiel am Freitag, den **01. Dezember** nach Waldkirchen.

Aus den letzten fünf Programmen, die durchwegs geschlossene Theaterabende sind, hat Josef Hader Teile herausgenommen und zu kleinen Monologen geformt. Manches kommt einem deswegen so bekannt vor an diesem Abend, von früher, von irgendwo. Beginn ist 20 Uhr in der Zweifachhalle des Johannes Gutenberg Gymnasiums.

Karten sind erhältlich in allen bekannten VVK Stellen.

Anzeige

Freude schenken

Mit den richtigen Geschenkideen den Liebsten zu Weihnachten eine Freude machen

Leises Schneerieseln, flackernde Kerzen, heißer Glühwein und der Duft nach Lebkuchen - alles Anzeichen dafür, dass die Adventszeit naht. Wussten Sie schon, dass am 03. Dezember (das ist der übernächste Sonntag) bereits der erste Adventsonntag ins Haus steht?

Es soll die ruhige, beschauliche Zeit des Jahres sein, in welcher man etwas abschalten und das Leben bewusst genießen sollte. Für viele Menschen sind die Monate November und Dezember leider aber hektisch, stressig und so gar nicht entspannend. Meist liegt es an dem Geschenkestress: Viele suchen „das“ perfekte Präsent für den oder die Liebste(n) und setzen sich somit selber unter Druck. Davor kann man sich aber selber bewahren: Indem man sich frühzeitig Gedanken darüber macht, was am 24. unter dem Christbaum liegen soll. Denn jetzt, knapp vor dem Advent, ist eine super Zeit um Weihnachtserledigungen zu tätigen.

Schmökerstoff

Mit einem guten Buch kann man wenig falsch machen. Gerade, wenn man die zu beschenkende Person gut kennt, weiß man auch so manche Lesevorlieben. Oft kommt man im Alltag nicht dazu, sich für sich selbst Zeit zu nehmen und mit einem guten Buch vor dem Kamin so richtig zu entspannen. Umso mehr wird sich Ihr(e) Liebste(r) über diese Gelegenheit freuen!

Erlebnisse schenken

Häufig greifen Menschen in ihrer Ideennot zu Gutscheingeschenken - auch eine gute Idee, aber dann bitte etwas, das auch wirklich Freude bereitet (und nicht der zehnte Gutschein im selben Restaurant). Wir in der Redaktion finden (gemeinsame) Erlebnisse eindeutig besser. Einfach mal Auszeit vom Alltag nehmen und sich einen schönen Ausflug oder gar Kurztripp gönnen.

Geschenkgutscheine

- Busreisen
- Flugreisen
- Schiffsreisen
- Konzertkarten
- Musicalkarten
- Hotelreservierungen

FÜRST

Fürst Reisen • Marktstr. 17 • 94116 Hutthurm • Tel. 08505 9009-0 • www.fuerstreisen.de

Zum verschenken und sich selber schenken.

„DISNEYS DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME“ München, dt. Theater 14:30 Uhr Sa, 30.12. inkl. Eintritt PK 5	69 €
APASSIONATA – „EQUILA“ München, Showpalast 15:00 Uhr Sa, 06.01. inkl. Eintritt PK 4	72 €
BIATHLON WELTCUP RUHPOLDING Massenstart Damen und Herren So, 14.01. inkl. Eintritt Strecke	69 €
SKIFLIEGEN OBERSTDORF Sa, 20.01. inkl. Eintritt Kat. II	89 €
„TANZ DER VAMPIRE“ Wien, Ronacher 15:00 Uhr Sa, 27.01. inkl. Eintritt PK 4	97 €
„ROCKY HORROR SHOW“ München, dt. Theater 15:00 Uhr Sa, 24.02. inkl. Eintritt PK 5	59 €
ANDREAS GABALIER – WINTERPARTY SEEFELD Sa, 10.03. inkl. Eintritt Stehplatz	88 €
HELENE FISCHER München, Olympiastadion Fr, 29.06. inkl. Eintritt Stehplatz	94 €
ANDREAS GABALIER Schladming, Planai Sa, 25.08. inkl. Eintritt Stehplatz	95 €
ANDREAS GABALIER Linz, Tips Arena Sa, 30.11. inkl. Eintritt Stehplatz	75 €

Die schönsten Weihnachtsmärkte 2017

SALZBURG OUTLET CENTER MIT WEIHNACHTSMARKT Sa, 25.11,	31 €
TRAUNSEE SCHLÖSSER ADVENT So, 26.11. inkl. Eintritt	34 €
SCHIFFFAHRT WELTENBURG MIT ABENSBERG KUCHLBAUERTURM Sa, 02.12. inkl. Schifffahrt	36 €
MÜHLENDORF REICHENTHAL MIT FREISTADT So, 03.12. inkl. Eintritt	29 €
PRAG IM ADVENT 09.12. 2 Tg. Ü/F	89 €
INGOLSTADT VILLAGE OUTLET CENTER MIT LANDSHUT Sa, 09.12.	31 €
WEIHNACHTSMÄRKTE HOPPING PASSAU • PULLMAN CITY • BÜCHLBERG Sa, 09.12. inkl. Eintritte	22 €
ALLGÄU IM ADVENT 16.12. 2 Tg. Ü/HP inkl. Schlittenfahrt	159 €

Viele weitere Weihnachtsmärkte im Programm! Fordern Sie unseren Winterkatalog an!

Skireisen – Tages- und Mehrtagesfahrten

Fordern Sie unseren Winterkatalog an!

PRAGER REISEN

Stefan Prager e.K.
Steinäcker 6, 94078 Freyung
Tel.: 08551/9163030
www.prager-reisen.de

Anzeige

Auf geht‘s zum Passauer Christkindlmarkt

Lichterglanz und feiner Duft am Domplatz vom 29. November bis 23. Dezember

Zum vierzehnten Mal findet heuer der Passauer Christkindlmarkt auf dem Domplatz vor der imposanten Kulisse des Stephansdoms statt. Jahr für Jahr steigt das Interesse von Besuchern aus aller Welt. Ebenso liebt auch die heimische Bevölkerung ihren Christkindlmarkt. Heuer eröffnet der Markt am Mittwoch, 29. November ab 10.00 Uhr, um 17.00 Uhr wird er feierlich eröffnet.

Die Öffnungszeiten sind wie in den Vorjahren Montag bis Donnerstag von 10.00 bis 20.00 Uhr, Frreitag und Samstag von 10.00 bis 21.00 Uhr und Sonntag von 11.30 bis 20.00 Uhr.

68 Verkaufs- und Imbissstände zaubern ein weihnachtliches Ambiente auf einen der schönsten Plätze nördlich der Alpen. Die prächtige Domfassade beeindruckt vor allem abends, wenn sie im Schein der Lichter hell erstrahlt. Ein Lichterkranz in den Bäumen umrahmt auch den gesamten Domplatz mit dem Hüttenensemble. Das Angebot umfasst neben den Ständen mit hochwertigen Speisen und erlesenen Heißgetränken ein breitgefächertes und attraktives Warensortiment von weihnachtlichen Waren wie Christbaumschmuck über Kunstgewerbe- und Geschenkartikel bis hin zu Bienenprodukten, Räucherwaren, Glas- und Kera-mikartikeln wie auch Kosmetik oder Schmuck. Auch alte Handwerkskunst wie Kerzen ziehen oder Glas blasen sowie eine Confiserie mit Schokoladenbrunnen lädt wieder zum Zuschauen, Mitmachen und Genießen ein. Erstmals ist auf dem diesjährigen Markt ein Stand vertreten, der frisch zubereiteten Räucherlachs anbietet.
So sind auf dem Passauer Christkindlmarkt Aussteller aus fünf Ländern vertreten (Deutschland, Öster-reich, Tschechien, Italien, Ungarn) und die Balance zwischen örtlichen und internationalen Anbietern wird bestens gewahrt.

Umfangreiches tägliches Programm

Im und am **Bühnenzelt** wird wieder ein umfangreiches tägliches Programm geboten, das Musik-, Gesangs- und Brauchtumsgruppen aus der Region bestreiten. Etabliert und beliebt ist der Besuch durch Perchtengruppen jeden Dienstag um 18.30 Uhr sowie das Puppentheater für die jüngsten Besucher mittwochs um 15.15 Uhr.
Auch die Volksmusikreihe unter dem Motto „Kathi Gruber präsentiert“ wird auf Grund der hervorragenden Resonanz fortgeführt. In Zusammenarbeit mit der Volksmusikpflegerin der Stadt Passau bieten regionale Musikgruppen originale Volksmusik auf der weihnachtlichen Bühne dar. Zu den Ensembles der örtlichen Musikschulen gesellen sich an den Wochenenden junge (halb)professionelle Musiker, die die Besucher mit weihnachtlicher Kost unterhalten. Einen kleinen internationalen Schwerpunkt setzt man diesmal mit Auftritten von Ensembles aus u.a. Rumänien und sogar Japan.

Mittwoch und Samstag finden jeweils um 12.00 Uhr im Dom festliche **Orgelkonzerte** statt. Ein beson-deres Highlight wird sicher wieder der Auftritt der **Regensburger Domspatzen** am 10.12. um 17.00 Uhr im Dom.

Anlaß für einen Passau-Besuch mit einem Bummel über den Christkindlmarkt bieten auch die beiden Holzmärkte in der Fußgängerzone am 07. Und 12. Dezember.
Das Einzelhandelsnetzwerk City Marketing Passau organisiert wieder einen **Krippenweg** durch die Alt- und Innenstadt, auf dem Krippen aus privaten und öffentlichen Sammlungen ausgestellt sind. Einen Plan dazu finden Sie ab September auf der Homepage www.passauer-christkindlmarkt.de.
Jahr für Jahr nimmt die Zahl der Besucher von weit her zu und in den letzten Jahren waren nicht nur das Bayerische Fernsehen, Antenne Bayern oder RTL zu Besuch, im Jahr 2011 brachten die Naples Daily News aus Florida den Passauer Christkindlmarkt in einem Bericht gar in einer Reihe mit Wien und Budapest.

Der **Citybus** fährt im 15-Minuten-Takt, am Sonntag im 30-Minuten Takt vom Busparkplatz am Güter-bahnhof direkt den Christkindlmarkt an. Busparkplätze finden Sie auch an der Donaulände in fußläufiger Entfernung zum Domplatz.

Auf Eines müssen die Besucher des Passauer Christkindlmarktes allerdings verzichten: Sie werden bei uns keinen Santa Claus finden und kein Rentier als Dekoration. Stattdessen können Sie die ursprüng-liche Atmosphäre eines traditionellen Marktes im bayerisch-österreichischen Grenzgebiet mit seiner ganz eigenen Ausstrahlung im Schatten des mächtigen Domes bestaunen.

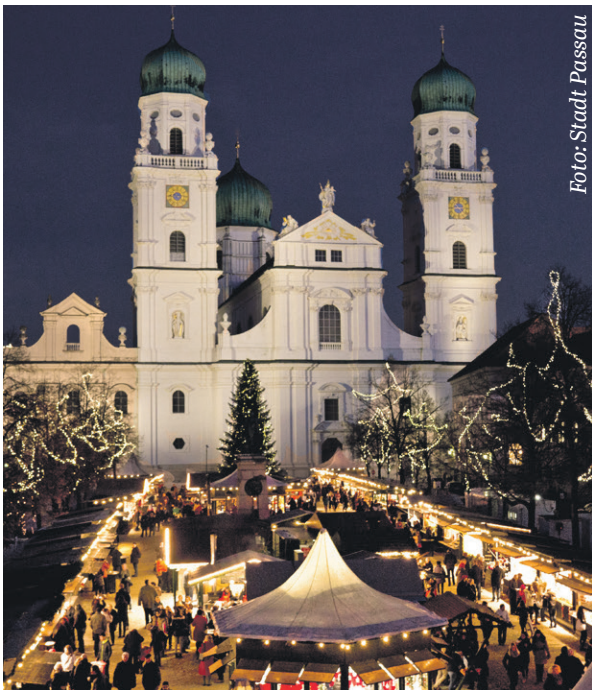


Foto: Stadt Passau

Handy am Steuer kann tödlich sein!

Unfälle aus „ungeklärter Ursache“ nehmen immer mehr zu - auch in Passau

Von Rainer Eckelt

Der Pkw aus dem Landkreis Freyung-Grafenau nähert sich dem Stauende auf der A3 bei Pocking in Richtung Regensburg. Die ihm folgenden Autofahrer bemerken, dass das Fahrzeug nicht langsamer wird und ehe sie reagieren können, kracht der Pkw ungebremst in einen stehenden Sattelzug.

Der Lastzug markierte das Stauende, hatte die Warnblinkanlage eingeschaltet und der Lkw-Fahrer wartete darauf, dass es weitergeht, bis er einen starken Ruck verspürte und einen lauten Knall vernahm. Schrecksekunde!

Was war 20 Meter hinter ihm geschehen? Der Spurt ans Ende seines Lastzuges zeigte die Katastrophe. Ein Pkw war bis zum Armaturenbrett zur Unkenntlichkeit zerstört. Der Fahrer in seinem Sitz eingeklemmt, schwer verletzt. Er musste mit der Rettungsschere von den Einsatzkräften aus den Trümmern befreit werden. Die Aufprallenergie setzte sich bis zur Heckklappe fort und verformte die gesamte Karosserie. Der Größe seines Pkws hatte es der Fahrzeugführer vermutlich zu verdanken, dass er diesen Aufprall überhaupt überlebt hat.

Fußgänger gestreift und verletzt

Ein weiteres Beispiel: im Stadtverkehr wird eine junge Fahrzeuglenkerin durch ihr Handy abgelenkt, wie sie selbst zugab und was Zeugen bestätigten. Sie verliert in den Zehntelsekunden der Ablenkung die Gewalt über ihren Pkw, prallt gegen einen Bordstein, streift zwei unbeteiligte Fußgänger und verletzt diese schwer. Sie selbst ist leicht verletzt, steht unter Schock. Auch ihr und das Leben der Verletzten werden sich verändern, das Unfallgeschehen ein langwieriges juristisches Nachspiel mit erheblichen finanziellen und rechtlichen Folgen haben.

Müdigkeit oder Ablenkung durch Handy?

Ungebremst auf den Vordermann auffahren, „aus ungeklärter Ursache“ in den Gegenverkehr geraten, andere Verkehrsteilnehmer übersehen, bei Rot in Kreuzungen fahren, Vorfahrtsregelungen ignorieren, andere Verkehrsteilnehmer gefährden. Was ist der Grund für derartige Vorfälle im Straßenverkehr, die immer häufiger beobachtet werden?

Ungebremster Aufprall. Die Energie war derart groß, dass die stählerne Aufhängevorrichtung für das Reserverad des Sattelzuges samt Reserverad abgerissen wurde - ein Unfall aus „ungeklärter Ursache auf der A3 bei Pocking. *Fotos: MuW/r.eckelt*

Die befragten Einsatzkräfte am Unfallort halten sich mit Bewertungen zurück, man hütet sich vor Vorverurteilungen. Aber jeder hat dieselben Gedanken: Ablenkung durch Handy und Co? Müdigkeit?
Polizei–Pressesprecher Stefan Gaisbauer, betont in einem Telefongespräch, dass die Beweiserstellung, ob tatsächlich eine Ablenkung, z.B. durch ein Handy, die Unfallursache gewesen ist, sehr schwierig sei und aus diesem Grunde keine gesicherten Zahlen vorliegen. Der Eindruck, dass Ablenkung durch die Digitaltechnik an Bord moderner Kraftfahrzeuge ihren Anteil als Ursache von Verkehrsunfällen hat, ist allgegenwärtig. Alleine schon die eignen Beobachtungen plötzlicher Unaufmerksamkeit anderer Autofahrer im Straßenverkehr verstärken ihn.

Warum kommt es zu schweren Verkehrsunfällen „aus ungeklärter Ursache“? Fest steht, dass sich das Autofahren in den letzten 10 Jahren stark verändert hat und dass das Potential von Ablenkungsmöglichkeiten ansteigt. Ein Kraftfahrzeug wird schon bei Stadtgeschwindigkeit innerhalb von Sekundenbruchteilen aus der Spur getragen, wenn der Fahrzeugführer abgelenkt ist, z. B. einen kurzen Blick auf das Handy riskiert. Bei hohem Tempo auf Bundesstraßen oder Autobahnen erhöht sich dieser Effekt derart, dass hier ein Abdriften von der Spur um mehrere Meter stattfindet, sobald der Autolenker für Zehntelsekunden seinen Blick abwendet.

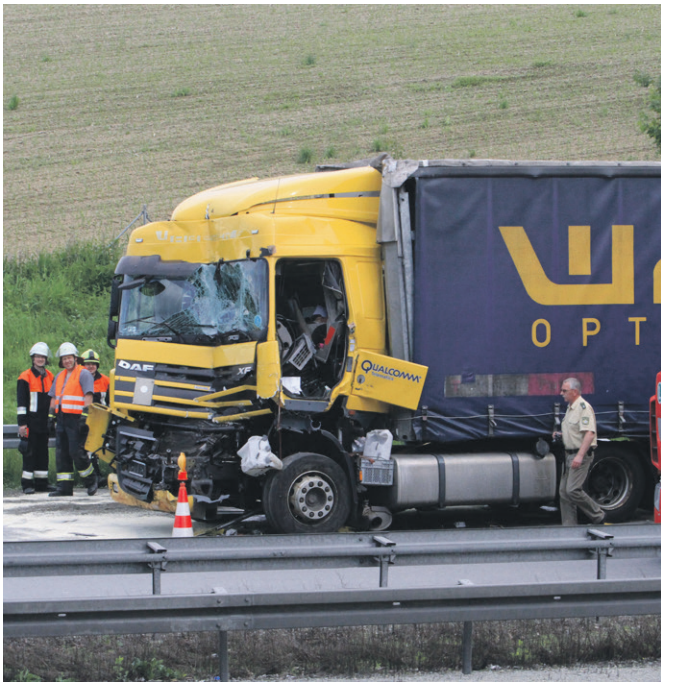
Immer über dem Limit?

Wissenschaftlich erwiesen ist, dass der Mensch von Natur aus nicht dazu geeignet ist, ein Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von mehr als 20 km/h sicher und dauerhaft zu führen. Im Grunde bewegt sich ein Autofahrer also jeden Tag über dem (naturgegebenen) Limit, um von A nach B zu kommen. Die ständige Überforderung der Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeiten ist zur Gewohnheit geworden, seit das Kraftfahrzeug seinen Siegeszug begann.

Zweifellos hat sich das „innere System“ des Menschen umgestellt, es hat sich neu formiert. Denn das Lebensmotto der Industriegesellschaften ist ohne jede Alternative zum Straßenverkehr. Fast alles menschliche Tun hängt davon ab, dass man mobil ist. An Werktagen dient der Straßenverkehr direkt oder indirekt zu rund 80% dem Broterwerb.

Die Folgen dieser Entwicklungen werden immer deutlicher, also erfindet man ständig Neues, um das Leben mit der Mobilität vermeintlich sicherer und komfortabler zu machen. Parallel hierzu wurde das mobile Telefonieren immer weiter entwickelt. Ein Leben ohne Mobiltelefon, ohne iPad, ohne Computer? Für 88% der Menschen in den Industrienationen

„Aus ungeklärter Ursache“ sind diese Pkw´s auf gerader Strecke im Stadtgebiet Passau fast frontal ineinander gefahren.



Einfach auf den langsam fahrenden Vordermann aufgefahren: So geschehen auf der A3 bei Passau Süd. Fahrer schwer verletzt.

nicht mehr denkbar. Man hat sich in allen Lebensbereichen hiervon abhängig gemacht und diese Abhängigkeit setzt sich bis in die Mobilität fort. Die Verlockungen des technisch Möglichen fordern ihren Tribut.

Handy in der Hand trotz Fahrt

Dichter Verkehr auf der A6. Staugefahr, stockender Verkehr, Stillstand, weiter geht's. Das Handy gibt einen Signalton von sich. Eine SMS ist hinterlegt. Wer will was? Ist es wichtig? Ein anderer Signalton zeigt an, dass im sozialen Netzwerk Nachrichten bereitliegen. Dann das große Grübeln: rufe ich schnell alles ab? Kein Parkplatz in Sicht. Korrekt und sicher wäre es abzuwarten bis der nächste Parkplatz kommt, aber der Zeitdruck gewährt keine Pause. Man ist ohnehin schon zu spät dran. Der dichte Verkehr eben. Was nun geschieht, kann sich jeder denken und eine Kette von jede für sich unabhängigen Vorgängen wird entscheiden, ob es gut geht. Oder nicht: „Aus ungeklärter Ursache“ ist auf der A6 bei Neuendettelsau ein Pkw in die Mittelleitplanke gefahren. Durch den Aufprall wurde er auf die rechte Fahrbahn geschleudert und hat dort einen Lkw seitlich gerammt. Der Pkw wurde zurückgeschleudert auf die linke Fahrbahn und wurde hier von einem anderen Pkw auf der Fahrerseite gerammt, der überholen wollte. Der Unfallverursacher verstarb noch an der Unfallstelle, die Insassen des anderen Pkws wurden zum Teil schwer verletzt, der Lkw Fahrer erlitt einen Schock. Die Autobahn in Richtung Heilbronn war für 5 Stunden gesperrt. Sachschaden etwa 60.000 Euro. Noch nicht abzuschätzen sind die langfristigen Folgekosten durch etwaige Berufsunfähigkeit, Verdienstausfall u.s.w. der verletzten Personen. Dies wird die juristische Aufarbeitung dieses Unfalls ermitteln.

Helfen härtere Strafen wirklich?

Die durch den Stau entstandenen individuellen Probleme der Fahrzeuglenker (verpasste Termine, verspätete Lieferungen...) können nur nach Erfahrungswerten und Befragungen durch Unfallforscher beziffert werden. Man schätzt, dass bei einem schweren Verkehrsunfall auf der Autobahn ein Kulissenschaden, der Schaden der im Hintergrund eines Unfallgeschehens entsteht, in mehrstellig sechsstelliger Höhe zu bewerten ist. Der klassische volkswirtschaftliche Schaden also.

Die Häufung derartiger Unfälle aus „ungeklärter Ursache“ zeigen eine bedenkliche Entwicklung an. Wie soll man dem begegnen? Der Gesetzgeber hat das Gefahrenpotential erkannt. Aber helfen härtere Strafen für telefonierende Autofahrer? Der Alltag hat seine eignen Gesetze. Die Chance beim Telefonieren am Steuer nicht erwischt zu werden ist groß. Man trainiert beim Lenken einen Rundum-Blick, um rechtzeitig beim Erspähen eines Polizeifahrzeuges das Handy zur Seite zu legen. Die Bluetooth – Technik ermöglicht in modernen Pkws das Freisprechen ohne den Einbau teurer Zusatzeinrichtungen. Die Verlockung, beim Autofahren zu telefonieren steigt dadurch umso mehr. „Freisprechen ist ja erlaubt“, so das Argument. Eine trotzdem vorhandene Ablenkung durch das Eintippen von Nummern oder Nachrichten wird verdrängt. Die Bedienungsroutine des Equipments im Fahrzeug verleiht trügerische Sicherheit.

Immenser volkswirtschaftlicher Schaden

Die drei genannten Unfallbeispiele stehen für eine steigende Unfallhäufigkeit aus „ungeklärter Ursache“. Bundesweit beträgt der volkswirtschaftliche Schaden durch derartiges Unfallgeschehen inzwischen mindestens 8 Milliarden Euro. Jedes Jahr.
Dem gegenüber stehen enorme Umsatzzahlen mit der Technologie und entsprechende Gewinne der Industrie, zehntausende Arbeitsplätze und das nachgerade unstillbare Begehren nach Kommunikation.

Zeitdruck und Erreichbarkeit

Hier spielt auch die Psychologie eine tragende Rolle. Bis Ende der 1980 Jahre war das mobile Telefonieren das Privileg Weniger. „Autotelefon“ war ein Zauberwort und verlieh Respekt. Wer diese Technik verfügbar hatte, war „wichtig“. Die Geräte und der Einbau waren sehr teuer. Führenden Politikern und Managern war dieses Privileg vorbehalten.

Bin ich wichtig? Bin ich begehrt? Die Suche nach Selbstbewusstsein hat sich technisiert. Wer viel Equipment im Fahrzeug verfügbar hat, wird beachtet. Ein leistungsstarkes iPhone hat heute, vor allem bei jungen Leuten, denselben Stellenwert wie die Motorleistung eines Pkws. Im beruflichen Alltag hat der vermeintliche Zwang, schnelle Entscheidungen treffen zu müssen und der immer enger werdende Zeittakt, den absoluten Vorrang. „Du steckst im Stau?“ Der Kunde braucht das Ersatzteil bis 10:00 Uhr in der Werkstatt. „Wie

Handy am Steuer? Lösungen sind überfällig!

Bei einem schweren Unfall mit Toten und Verletzten auf der A3 bei Passau kam es zu einem Großeinsatz an Rettungsmaßnahmen. 4 Hubschrauber und etliche Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren, Notärzten und dem Roten Kreuz wurden zum Unfallort gerufen. Die volkswirtschftlichen Kosten alleine für den Einsatz der Rettungsstaffeln beliefen sich alleine hierfür auf etwa 25.000 Euro.

du das hinkriegst, ist mir egal!“ Eine Alltagsszene im Paket- und Zustelldienst. Millionen von Sendungen sollen jeden Tag pünktlich also „Just in Time“ beim Empfänger sein. Eine Folge der verfügbaren Technik, der fast unbegrenzten Erreichbarkeit durch GPS (Global Position System) und Mobiltelefon. Man kennt die Probleme, aber sie werden verdrängt. Unfälle von Zustelldiensten im Zusammenhang mit Zeitdruck und der Ablenkung durch Handys nehmen jedes Jahr zu.

Die Möglichkeiten der Kommunikation scheinen unbegrenzt. Die natürlich bedingten, also rein menschlich begrenzten Möglichkeiten mit all dem umzugehen, werden im Sinne der Wettbewerbsfähigkeit vernachlässigt. Privater oder beruflicher Druck beim Lenken von Fahrzeugen ist heute Alltag und direkt oder indirekt die Ursache vieler Unfälle. Oft sind beide Faktoren miteinander vermischt. Der Gemütszustand der deutschen Autofahrer scheint ein Besonderer zu sein.

Fehlt es an Unrechtsbewusstsein wenn ich beim Autofahren telefoniere? Wird es als Kavaliersdelikt eingestuft, frei nach dem Motto: „Macht doch jeder“. Hat sich Egoismus weiter und stärker etabliert? Was hat dem Autofahrer seine Souveränität geschmälert was ihn dazu bringt, derartige Risiken für sich und seine Mitmenschen einzugehen?

Es wird intensiv geforscht und nach Lösungen gesucht. Manches an Lösungsansätzen oder Vorschlägen ruht in den Schubläden der Politik. Sie ist gefangen im Konflikt vieler Interessen seitens der Lobbys der Autoindustrie und der Giganten der Digitaltechnik. Die unschuldig Geschädigten der Unfälle „aus ungeklärter Ursache“ und die Hinterbliebenen der Toten bleiben weiter unter sich.

Unterschiedliche Gesetze innerhalb Europas

Der deutsche Gesetzgeber hinkt den Entwicklungen auf der Straße hinterher. Faktisch gibt es keine Lösung die Probleme mit den immensen Folgen für die Volkswirtschaft in den Griff zu bekommen. Nun sollen (etwas) härtere Strafen helfen. Verglichen jedoch mit anderen Ländern, bleiben sie, auch nach dem neuen Bußgeldkatalog, hinter der Bestrafungshärte anderer Länder zurück. Lässt die Autolobby grüßen?

100 Euro und 1 Punkt in Flensburg sollen abschrecken, beim Autofahren ohne Freisprechanlage zu telefonieren. Das dies keine Abschreckung ist, war den Fachleuten von vorne herein klar. In vielen Ländern (Schweiz, Italien...) ist das Handytelefonieren am Steuer inzwischen eine Straftat. Sie kann somit geradeaus ins Gefängnis führen, wenn ein Unfall die Folge von Nutzung des Handys am Steuer ist. Man stellt sich also dem Problem offensiver als in Deutschland und vermittelt dem Täter klar die Position, die er im Gesetz einnimmt: Straftäter! Vorbestraft mit Haftandrohung. In der Schweiz wird man kaum Autolenker erblicken, die ein Handy am Ohr haben. Es geht also und es gibt keine Anzeichen dafür, dass bei einem Handyverbot im Auto wirtschaftliche Nachteile zu befürchten wären.

Plakate sollen aufmerksam machen

Große Plakate am Straßenrad mit dem Text „Hände weg vom Handy“ mit eindrucksvollen Fotos trauernder Hinterbliebener sollen die Autofahrer sensibel machen. Immerhin, ein Ansatz das Problem ohne weitere Verschärferungen anzugehen.

Anzeige

„Für einen guten Start ins Leben“

Das Eltern-Baby- und Familienzentrum Passau mit großem Festakt eingeweiht

Bischof Oster segnet die neuen Räume des Eltern-Baby- und Familienzentrums der Kinderklinik Dritter Orden.

Stefan Oster besuchte die Frühchen auf den Zimmern und segnete sie - wenn sie berührt werden durften.

Fotos: MuW/r.eckelt

Passau. Pünktlich zum Weltfrühgeborenentag, der am 17. November eines jeden Jahres gefeiert wird, ist das neue Eltern-Baby- und Familienzentrum (EBZ) zur Versorgung von kranken Neu- und Frühgeborenen in der Kinderklinik Dritter Orden Passau offiziell eröffnet und eingeweiht worden.

Bei solch einem bedeutenden Anlass nicht ohne die Beteiligung des Bundesverbandes „Das frühgeborene Kind“ e.V., der im Rahmen der EBZ-Eröffnung seine Hauptveranstaltung zum Weltfrühgeborenentag nach Passau verlegt hatte. Nur durch die konsequente Umsetzung derartiger Konzepte können die Allerkleinsten den erschwerten Start ins Leben mit umfassender Unterstützung durch Ärzte- und Pflegeteams, vor allem aber auch durch ihre Eltern, bestmöglich bewältigen“, so die Bundesverbandsvorsitzende Barbara Mitschdörfer.

Mit dem Neubau nimmt Passau nun deutschlandweit eine Vorreiterrolle in der Frühgeborenenversorgung ein. Im EBZ profitieren kranke Kinder künftig von einer optimalen entwicklungs- und heilungsfördernden Umgebung. „Medizin und Pflege auf Spitzenniveau sind unser Anspruch, damit sich auch kranke Neu- und Frühgeborene gut entwickeln, schnell groß und gesund werden, dazu gehört eine entwicklungsfördernde Umgebung genauso wie die Anwesenheit und Unterstützung der Eltern“, so Chefarzt Prof. Dr. Matthias Keller. In Passau wurde deshalb in einem langjährigen Prozess mit Experten aus den unterschiedlichen Fachgebieten wie Medizintechnik, Architektur und Innenarchitektur und einem Ärzte- und Pflegeteam ein neuartiges Konzept Intensivstation entwickelt und umgesetzt. Dadurch wurde Wohnlichkeit mit Intensivmedizin vereinbart, die Prozesse auf die Kinder und die Eltern ausgerichtet und die Voraussetzungen geschaffen, dass die Eltern immer für ihre Kinder da sein, und von Beginn an eine enge Verbindung zu ihrem Kind aufbauen können. Denn: Kranke Kinder brauchen ihre Eltern! Die Nähe hilft heilen und fördert den Entwicklungsprozess.

Neben der offizielle Weihe der neuen Räumlichkeiten stand vor allem auch der Dank an die zahlreichen Spender im Mittelpunkt des Festaktes. „Durch das Zusammenhelfen der gesamten Region, von Vereinen, Organisationen, Unternehmen und Einzelpersonen, wurde hier etwas Wunderbares geschaffen - Sie alle können stolz auf sich und das große Engagement in Ihrer Heimat sein“, dankt Karin Seehofer in ihren Worten stellvertretend allen Spendern und Bauhelfern.

Wir gratulieren ganz herzlich.

Wir bedanken uns für den Auftrag über die Fertigung der Möbel in den Fluren und Zimmern.

Schreinerei Vogl GmbH
Bau- und Möbelschreinerei

Dorfstr. 16 • 94439 Thanndorf
Tel.: 08564 96020 • Fax 08564 96027
info@vogl-schreinrei.de

hi haydningenieure®

wir planen mit Energie und Effizienz

Energie und Wärme | Raumlufttechnik
Sanitärtechnik | Heizungstechnik
Elektrotechnik | Kommunikation
Laborplanung

Code scannen und direkt auf unsere Website gelangen

Haydn Ingenieure GmbH & Co. KG
Ingenieurunternehmen für die komplette technische Gebäudeausrüstung
Industriestraße 12 | 94036 Passau | Tel: +49 851 98 91 9-0 | Fax +49 851 84 60
info@haydn-ingenieure.de | www.haydn-ingenieure.de

Anzeige

Gesundheit

reha team Mais informiert

Bandagen- und Einlagen-Power

Juhu, endlich Schnee!“, denken sich viele begeisterte Wintersportler angesichts der bald schneeweißen Pisten und perfekt präparierten Abfahrten - doch mit der Winterzeit naht leider auch die Verletzungsgefahr. Die Tipps des Reha-Team Mais können Ihnen dabei helfen, schmerzfrei durch den Winter kommen.

Bandagen

Besonders das Sprunggelenk ist äußerst verletzungsanfällig und wird beim Sport viel belastet. Durch Bandagen wird eine Kräftigung der umliegenden Muskulatur erreicht, zugleich stabilisieren sie auch das Gelenk. Bei chronischen Reizungen lindern Bandagen die Schmerzen. Eine Anpassung and den Fuß ist wichtig, denn der Fesselumfang muss genau gemessen werden.

Einlagen/Orthesen

Diverse Schuheinlagen helfen, im Winterschuh speziell die Ferse zu schonen. Sollte es dennoch zu einem Fersenbruch kommen, weiß Ihr Reha-Team Mais mit Fersenentlastungsorthesen bestens umzugehen. Diese Art von Othese fördert die frühzeitige Mobilisierung des Patienten. Sie wurde von Dr. Settner und Orthopädiemechanikermeister Münch für die frühfunktionelle Behandlung von Fersenbeinfrakturen konzipiert. Eine vollständige Entlastung des Fersenbeines wird durch die gezielte Unterstützung des Längsgewölbes im Mittelfussbereich und Unterstützung im Wadenbereich erreicht, so dass die Ferse frei in der Orthese schwebt.

reha team
Mais
Das Sanitätshaus Aktuell eK

Passau – Josef-Großwald-Weg 1 – 0851/988280
Pocking – Berger Straße 2 – 08531/8466
Vilshofen – Aidenbacher Straße 36 – 08541/7204
Osterhofen – Stadtplatz 36 – 09932/400184
Waldkirchen – Schmiedgasse 9 – 08581/910606
Internet: www.rehateammais.de

Apropos: Ethel Rosenberg und Mata Hari

Zwei tragische Frauen. Lesung mit Bettina Mittendorfer im Weiherhaus Theater

Schauspielerin Bettina Mittendorfer kommt für ihre Lesung nach Ortenburg.

Ortenburg. Zu Lebzeiten waren Ethel Rosenberg (1915-1953) und Mata Hari (1876-1917) vielgehasste Frauen, heute ranken sich Legenden um sie, manchen gelten sie auch schlichtweg als Opfer misogyner Justiz.

Die Schauspielerin Bettina Mittendorfer („Maikäfer flieg!“, „Sommer in Orange“, „Eine ganz heiße Nummer“, „Die Rosenheim-Cops“) nimmt sich beider Frauen im Rahmen einer Lesung als „Künstlerinnen“ an, die zum Spielball politischer Machtinteressen wurden. Rekapitulieren wir die Fakten: Mata Hari wurde als Margaretha Geertruida im holländischen Leeuwarden Zelle geboren. Sie schockierte und faszinierte mit ihren (Nackt)-Auftritten die feine Gesellschaft von Paris, Monte Carlo und Berlin. Nur wenige Jahre später begann ihr Kampf ums finanzielle Überleben. Mata Hari verdingte sich im Ersten Weltkrieg als Doppelagentin für Deutschland und Frankreich und wurde zur Marionette konkurrierender Geheimdienste.
Ethel Rosenberg war zu jener Zeit noch ein Kind in New York. In Armut aufgewachsen, träumte sie davon, eine berühmte Sängerin zu werden. Doch sie wurde letztlich als unbeugsame Kommunistin, die in der Zeit des Kalten Krieges gemeinsam mit ihrem Ehemann Julius 1953 wegen Atomspionage auf dem elektrischen Stuhl hingerichtet wurde, bekannt. Am **Freitag, 24. November** liest Bettina Mittendorfer „Apropos: Ethel Rosenberg und Mata Hari“ um 19.30 Uhr im Ortenburger Weiherhaus Theater. Karten sind unter Tel. 08542/9699775 und per Email an: info@theater-maskara.de reservierbar. st

Anzeige

Tischtennis-Derby

DJK Haselbach - TTC Fortuna Passau III

Jochen Schäfer und Stefan Fürst konnten zum 8:8 ausgleichen (l.). Christian Lederer (r.) kämpfte ebenfalls um jeden Punkt. *Fotos: Geisler*

Von Robert Geisler

Die dritte Mannschaft des TTC Fortuna Passau musste am letzten Spieltag einen Punktverlust beim Gastspiel in Haselbach hinnehmen. Das Derby in der Haselbacher Schulturnhalle brachte bereits in den Doppeln einen gewissen Einblick in den Ablauf der Partien.

Hier trafen im ersten Spiel die Haselbacher Jochen Schäfer mit Doppelpartner Stefan Fürst gegen Martin Donaubauer/Michael Eder zusammen. Eine packende Partie, die bereits im ersten Satz in die „Verlängerung" ging. Hier hatten die Hausherren das bessere Ende für sich. Mit 10:12, 11.3, 9:11, 11:4 und 11:8 setzten sich die Haselbacher durch.
Die zweite Begegnung zwischen Domink Plöchinger /Raphael Schönberger konnten die Passauer Christian Lederer/ Lukas Jendrzej mit 3:2 für sich entscheiden. Im dritten Doppel mussten sich Mannschaftsführer Tobias Hager/ Dominik Raab ihrem Gegenüber Manfred Hirschenauer/Jürgen Bendixen mit 2:3 geschlagen geben. So stand es nach den Doppeln 1:2 für Passau.

Dass die Gäste an diesem Tag nicht unschlagbar waren, zeigte Jochen Schäfer in der anschließenden Begegnung gegen den Passauer Martin Donaubauer. Hier war der erste Satz sehr umkämpft und ging mit 15:13 an den Haselbacher. Als Schäfer dann auch noch den zweiten Satz für sich verbuchen durfte, schien die Sache bereits erledigt, doch im dritten Satz zeigte Donaubauer sein Potential und fegte Schäfer mit 11:4 von der Platte.

Tischtennis-Krimi

Dies wiederum ließ die Haselbacher Nr. 1 nicht auf sich sitzen und schlug zurück. Mit 11:6 ging der vierte Satz an Schäfer und somit war der Ausgleich zum 2:2 hergestellt. Als dann Tobias Hager den jungen Christian Lederer im Fünf-Satz-Krimi das Nachsehen gab, schien eine Überraschung nahe. Die Euphorie in der Haselbacher Ecke stieg noch weiter als Dominik Plöchinger seine Partie gegen Manfred Hirschenauer mit 3:2 gewann und auf 4:2 Mannschaftspunkte erhöhen konnte. Dass beide Mannschaften mit offenem Visier und auf Augenhöhe spielten, zeigte die nächste Paarung zwischen Raphael Schönberger und den Passauer Kapitän Lukas Jendrzej. Einen 16:14 Vorteil von Schönberger konnte der Passauer erst im dritten Satz, nachdem er den zweiten Satz auch mit 11:9 verloren hatte, für sich verbuchen. Mit 11:6 und 11:6 glich der Passauer aus und somit musste auch hier der Entscheidungssatz über Sieg und Niederlage entscheiden. Jendrzej blühte in dieser wichtigen Partie so richtig auf und ließ den Haselbacher Schönberger mit 11:2 keine Chance. Passau verkürzte somit auf 4:3.

Den alten Abstand konnte dann aber Stefan Fürst gegen Michael Eder wieder herstellen. Mit einen glatten 3:0 Erfolg ging Haselbach mit 5:3 in Führung. Mit dem gleichen Ergebnis
konnte sich im Anschluss der Passauer Bendixen gegen Dominik Raab durchsetzen und Christian Lederer gelang es gegen Jochen Schäferzu gewinnen was zum 5:5 führte.
Im den folgenden Spielen glichen die Mannschaften immer wieder aus, was zu einem 7:7 führte. Nach einem spannenden Duell von Michael Eder gegen Domink Raab stand es am Ende 8:7 für die Passauer.
Nun musste das Doppel entscheiden. Hier trafen das Spitzendoppel Jochen Schäfer/Stefan Fürst auf die Passauer Christian Lederer/ Lukas Jendrzej. Im ersten Satz der entscheidenden Partie machten die Haselbacher mit 11:7 den Weg frei, doch die Gäste kamen zurück und holten sich mit 11:8 den Satzausgleich den die Hausherren im dritten Satz mit 11:9 wieder zurückerobern konnte. Das das Haselbacher Duo an diesem Tag kaum zu schlagen war musste das Gästedoppel anerkennen und am Ende eine 8:11 Niederlage eingestehen. Somit ergab sich das von Haselbacher Seite nicht zu erwartende 8:8 Unentschieden.

Die Sportnachrichten werden präsentiert von ihrem Energiedienstleister

Strom | Gas | Wasser | Erneuerbare Energie | Blockheizkraftwerke

Weitere Infos unter: www.stadtwerke-passau.de

SWP Stadtwerke Passau

Anzeige

Rätselecke

Die Rätselseite für zwischendurch

Teil-strecke		Denk-sport-aufgabe		schwei-zerisch: Gastmahl	nord-amerik. Indianer-stamm	7	Agenten-film-figur (‚007')		Frauen-unter-kleidung (engl.)		unerzo-genes Kind	englisch: be-nutzen		Soft-ware-nutzer (engl.)	österrei-chisch: Latte	Schreib-maschi-nen-taste	hinterer Teil des Ober-körpers		dän. Regis-seur (Anders)
tiefes Leid							kleiner Beitrag							Stroh-unter-lage					
	9				Grenz-über-tritt							5		Namens-gebung					
Ort der Sternen-forschung		US-kana-discher Grenz-see					deutsche Vorsilbe				relief-artig				2				Ambu-lanz-fahrzeug
italie-nisch: Nudeln			6											Bassin		Salben		Kfz-Z. Erfurt	
					eng-lische Graf-schaft														
Hunde-junges	Bewah-rung	west-afrika-nischer Staat		portio-nieren										lockere Zusam-men-kunft			4		
Apostel der Grön-länder		3												nieder-ländisch: eins				Revue-theater in Paris	
														keimfrei	altröm. Gewand aus wei-ßer Wolle		Abk.: Landes-liste		
synthe-tische Faser	8		Initialen der Temple																
Wohn-stätte in Fels-höhlen					antikes Schreib-gerät			veraltet: Rabatt		klein-licher Mensch	Flachs-abfall		Braten-brühe		10		dt. Bild-hauer † 1966		
						1		land-wirtsch. Arbeit						ägypt. Gott der Wüsten-wege		indi-scher Bundes-staat			
Beiträge zum Unter-halt			englisch: aber		japan. Staats-mann † 1965						altes Maß der Motoren-stärke		sehr kurz (Mode)					ägypti-scher Sonnen-gott	
Leid zufügen		Hunde-name						Berg-bach		Fuß-pflege									
					Ahnherr aller griech. Götter							Kose-name e. span. Königin				‚heilig' in span. Städte-namen			
seem.: Wasser-ablauf-loch				chemi-sches Element						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Neue Location für internationale Kreativszene

Der Kunst- und Designmarkt Passau geht in die siebte Runde - diesmal in der X-Point Halle

Freche Kunst, modernes Design, neueste Trends, Kulinarisches, Lifestyle pur – ein ganzes Wochenende avanciert heuer die X-Point Halle zum Designmekka.

Die hippe, bayrische Studentenstadt begrüßt schon zum siebten Mal den Kunst- und Designmarkt. Shoppen abseits des Mainstream - heuer in einer neuen Location. Es sind mittlerweile über 80 impulsive Künstler, Independent Labels und junge Nachwuchstalente mit dabei. Im Gepäck eine unglaubliche Produktvielfalt – Mode, Schmuck, Lifestyle-Ware, Accessoires, Fotografie, Grafik, Kunst, Produkt- und Möbeldesign plus Leckers für Leib und Seele.

Wieder mal mit Freunden treffen, verweilen, Musik lauschen, sich dabei kreativ verzaubern lassen und unter gar keinen Umständen ohne das coolste Designerkleid oder das schon lange gesuchte Wohnaccessoire nach Hause wandern – so versprüht auch in diesem Jahr der Kunst und Designmarkt seinen Charme an Besucher und Aussteller gleichermaßen.

Kunst- und Designmarkt PASSAU im Überblick

Termine und Öffnungszeiten

Samstag, 02. Dezember 2017 *10:00 bis 18:00 Uhr*
Sonntag, 03. Dezember 2017 *10:00 bis 18:00 Uhr*

Weitere Informationen

www.kunst-designmarkt.de
www.facebook.com/kunst.designmarkt/
www.instagram.com/kunst_designmarkt
www.facebook.com/events/114994562477788

Neues Schulgebäude

Feierliche Einweihung des dritten Gebäudes der Maria Ward Realschule in Neuhaus a. Inn

Foto: Eckelt

So sieht es aus, das mittlerweile dritte Gebäude der Maria Ward Realschule in Neuhaus a. Inn

Neuhaus am Inn. Die rund 600 Schülerinnen und Schüler der Maria Ward Realschule in Neuhaus a. Inn haben seit September 2017 ein 3. Schulgebäude. Nach dem Maria Ward Haus und dem Neuen Josefsheim, wurde am vergangenen Freitag das neue Schulgebäude nachträglich, aber umso feierlicher eingeweiht.

Viele Persönlichkeiten aus Kirche, Politik und Wirtschaft waren zur Einweihung gekommen, was Schulleiterin Astrid Schmid sehr freute.

Am „Tag der offenen Tür" am vergangenen Samstag konnte sich die Öffentlichkeit informieren und das helle und freundliche Gebäude besichtigen. Licht, Luft und Sonne war der Mittelpunkt beim Entwurf des Architekten. An den zwei Tagen der Feierlichkeiten fehlte Letzteres zwar, aber wie hell und luftig sich die Architektur auch bei trüben Novemberwetter präsentiert, war augenfällig. re

Anzeige

nigl+mader
weiter denken. weiter planen
94133 RÖHRNBACH
Passauer Straße 7
Tel. 08582 979709-0
94032 PASSAU
Spitalhofstraße 78
Tel. 0851 98834-80
www.nigl-mader.de
planung@nigl-mader.de
GEBÄUDETECHNIK
ELEKTROTECHNIK
H|L|S|K-TECHNIK
ENERGIETECHNIK

Herzlichen Glückwunsch zum neuen Gebäude!
Ausführung der Fassadenarbeiten
putz
ZIMMEREI · TREPPENBAU
AUSBAU · HOLZFASSADE
94121 Salzweg
Frauenhofer Straße 1
☎ 0851/43219
Fax 0851/49757
www.putz-holzbau.de

Fernostbayern

Landeskunde und Kunst in einer Ausstellung über Passaus japanische Partnerstadt Akita

In der japanischen Großstadt Akita waren Chisato Nagai-Schaller und Tomohisa Ishizuka einst Schulkameraden. Jahre später lebt Ishizuka als bildender Künstler in Berlin und Nagai-Schaller gestaltet von Passau aus durch Übersetzungen und Arbeit in der Deutsch-Japanischen Gesellschaft die, in den frühen 1980ern u.a. durch ihren Vater angeregte Städtepartnerschaft mit Akita weiter.

Genau DA kommen sie beide her. Der Künstler Tomohisa Ishizuka (l.)und die Übersetzerin Chisato Nagai-Schaller (r.) haben gemeinsam eine landeskundliche Ausstellung über Akita erstellt.

Beide Professionen sind sich auch fern des Herkunftsorts recht nahe, denn, so Nagai-Schaller, „Malen" und „Schreiben" basierten im Japanischen zwar auf unterschiedlichen Kanji-Logogrammen, der Lautstamm „kaku" sei aber beiden gleich (ähnlich wie beim altgriechischen Lehnwort „Grafik", in dem ja sowohl *gráphein = schreiben*, als auch *graphiké = Zeichenkunst* stecken). Darum haben die beiden eine landeskundliche Ausstellung über Akita für die Passauer erstellt.

Chisato Nagai-Schaller berichtet darin über jene Stadt, die genau wie Passau aus einer Randlage (auf der japanischen Hauptinsel Honshū) auf das eigene Land schaut, in der ein für andere merkwürdig anmutender Dialekt gesprochen wird, oder im Winter der „Namahage" – eine Mischung aus Krampus und Perchten – die Leute schreckt und zu Wohlverhalten ermahnt. Es gibt offenbar reichlich Verbindendes zwischen Ostbayern und Fernost. Der Künstler Tomohisa Ishizuka verbrachte drei Monate in der Dreiflüssestadt, und erstellte Stadtansichten. Auf eine bunt kolorierte Oberfläche übertrug er dabei eine fein ausgearbeitete Strichzeichnung und füllte das restliche Bild schwarz auf – die alten Passauer Gemäuer scheinen so bunt zu leuchten. Noch bis 30. November ist die Ausstellung im Foyer des Alten Rathauses bei freiem Eintritt zu besichtigen. st

Noch bis Ende des Monats sind die Passau-Ansichten von Tomohisa Ishizuka im Rathausfoyer zu besichtigen. Sie sind Teil einer landeskundlichen Ausstellung über Passaus japanische Partnerstadt Akita. *Fotos: Nagai-Schaller*

Zipfelmützenlauf & -walk 2017

Die gemeinnützige Organisation startet heuer in die sechste Runde

Bereits zum sechsten Mal sind am 17.12.2017 Läufer, Walker und Geher eingeladen, um beim Xmas Zipfelmützen-Spendenlauf in Wernstein am Inn dabei zu sein.

Es gibt zwar keine Preise zu gewinnen, dafür herrscht eine tolle Atmosphäre. Startgeld ist nicht erforderlich, freiwillige Spenden sind jedoch gern gesehen. Einziges Muss ist es, eine rote Zipfelmütze zu tragen.
Letztes Jahr konnten über 230 Läufer und Walker begrüßt werden und in Summe wurden 2540 Euro an Spenden eingenommen. Der Erlös soll dieses Jahr zum einen Teil den Schmetterlingskindern in Österreich zugute kommen. Der andere Teil wird an eine Einrichtung in Deutschland vergeben.
Die Strecke des Xmas Zipfelmützenlaufes startet für Läufer, Walker und Geher gemeinsam am Brückenpfeiler (Mariensteg) in Wernstein am Inn.
Für die Läufer geht es entlang des Inns bis Ingling, dort queren sie über das Kraftwerk den Inn und laufen auf der deutschen Seite zurück über den Mariensteg ins Ziel nach Wernstein. Die Teilnehmer des 5km „Zipfelmützenwalk" begleiten eine Weile die Läufer, bleiben aber auf der österreichischen Seite. Die Strecke ist gerade und ein Kieselweg, der Rückweg auf dem Güterweg ist geteert - somit ist sie familienfreundlich und leicht zu begehen. Zeit spielt keine Rolle, der Spaß und das Gemeinsame stehen im Vordergrund.
Teilnehmen können Läufer, Walker, Geher, Familien. Weitere Infos unter www.sportlich-helfen.de/2017-xmas-zipfelmuetzenlauf/ oder per Mail info@sportlich-helfen.de.

Kaufgesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

MEIN PASSAU
Beilagen
Stadtwerke Passau
Auto Ringler
Pocking
Wir können Ihre Beilagen in über 2.500.000 Haushalten verteilen.
Fragen Sie einfach nach unter
Telefon 08505/86960-0

Erwarten Sie mehr bei den **Hyundai Family-Wochen** im **Autohaus Platzer & Wimmer GmbH** in Hutthurm.
Informationen unter **muw-nachrichten.de**

BRANCHENSPIEGEL
SANITÄTSHÄUSER

Sanitätshaus Fürst GmbH
Kl. Klingergasse 10 • 94032 Passau • ☎ 0851 931430
Fil. Schwarzmaierstr. 10a • 94481 Grafenau ☎ 08552 671

Sanitätshaus Mais
Passau • Josef Großwald-Weg 1
☎ 0851 98828 - 0
Filialen: Pocking • Osterhofen • Vilshofen • Waldkirchen

2. Filmfest Grenzgænge

Vom 4. bis zum 9. Dezember zeigt das heuer zum zweiten Mal von Studierenden organisierte Filmfest „Grenzgænge" in den Kinos Cineplex und Metropolis, an der Universität Passau sowie im Cafe Museum elf verschiedene Filme und ermöglicht in Diskussionsveranstaltungen und Workshops die Auseinandersetzung mit dem Gesehenen.

Der Festivalname ist Programm, berichten doch sämtliche Filme von Menschen, die Grenzerfahrungen machen, Widerständen begegnen, selbst Widerstand leisten oder Grenzen überwinden. Das sind zum einen Landesgrenzen, doch werden auch kulturelle und gesellschaftliche Be-, Ab- und Ausgrenzung thematisiert. Der türkisch-französische Spielfilm „Mustang" zeigt den spannenden Weg fünf junger Schwestern, die sich aus familiären Zwängen zu befreien versuchen. Die Dokumentation „I Am Not Your Negro" erzählt die Geschichte des Rassismus und der Bürgerrechtsbewegung in den USA anhand des Romanfragments „Remember this house" des derzeit wieder vermehrt gelesenen afroamerikanischen Autors James Baldwin (1924-1987).
Für den Frieden sowie einen toleranten Islam singen vier Musiker in „Mali Blues". Diese Musikdokumentation beschreibt zwar den „Wüstenblues" Westafrikas als eine Wiege heutiger Popmusik, zeigt aber auch zeitgenössischen HipHop und vor allem die politischen und religiösen Mächte, denen dieses Musikleben ein Dorn im Auge ist. „Vergiss mein nicht" von David Sieveking ist ein zärtlicher Film. Der Regisseur begleitet darin seine an Alzheimer erkrankte Mutter und erfährt von ihrem Engagement in der 68er-Bewegung.
Ein wertvoller Beitrag, gerade angesichts des aktuellen Bundesverfassungsgerichtsurteils für das dritte Geschlecht in Behördenregistern ist „Intersexion". „Seefeuer", 2016 der erste je bei den Berliner Filmfestspielen Berlinale mit einem Goldenen Bären ausgezeichnete Dokumentarfilm, zeigt in einer verstörenden Parallelmontage das Leben auf der Insel Lampedusa, dem vieltausendfachen Ziel zumeist aus Afrika stammender Flüchtender.
Und wie man mit sympathischem Pragmatismus den Alltag meistert, wenn einem ein Grenzzaun aufs eigene Grundstück gestellt wird, erzählt die Dokumentation „I didn't cross the border, the border crossed me". Eine Begebenheit in der Nachfolge des Kaukasuskrieges von 2008 aus Südossetien, berichtet in der lakonischen Manier osteuropäischen Erzählkinos. Diese und weitere Filme, allesamt im Originalton mit deutschen oder englischen Untertiteln sind für 3,- Euro Eintritt pro Film zu erleben. Neu ist heuer der Public Living Room, eine Art Festivalwohnzimmer im Cafe Museum. Dort werden ganztägig deutsch-israelische Kurzfilme in spontaner und entspannter Atmosphäre gezeigt.
Weitere Informationen zu den Filminhalten, Spielzeiten und -orten sind dem Programmheft zu entnehmen oder online unter www.filmfest-grenzgaenge.wordpress.com abrufbar. st

Dienstleistungen

Ich poliere Ihren **Marmor, Terrazzo, Stein, Reinigung u. Imprägnierarbeiten,Steinsanierung, Terrassenreinigung**
Mobil: 0173 3160861

CFJ Chance für Jeden FRG e.V. - sozialer Beschäftigungsverein
Hausentrümpelung - Dienstleistungen - Bautenschutzanstriche Innen und Außen
Tel.: 08551 5110 - Mobil 0170 3691021 - info@cfjfrg.de - www.cfjfrg.de
Vereinswerkstatt Am Bahnhof 8 - 94078 Freyung - Träger des Niederbayerischen Integrationspreises 2015

KFZ

KAUFE jedes AUTO
KFZ Cakolli Hutthurm
Tel: 0179-6969823

Verkaufe VW Touran

Baujahr 2004, 185.000 km
VB € 3.400,-
Tel. 0160 96464043

Stellenmarkt

Unser Familienbetrieb im niederbayerischen Rottal legt höchsten Wert auf frische, regional hergestellte Lebensmittel zu fairen Bedingungen für Mensch und Tier.

Ihr gesicherter Arbeitsplatz wird leistungsgerecht bezahlt und zeichnet sich durch sehr angenehme Arbeitszeiten aus.

Für unsere Wochenmärkte suchen wir:
Metzgereiverkäufer w/m
Metzger für Verkauf w/m

Wir suchen Verstärkung
4-Tage-Woche!
Marktstandort ist München
Unterkunft kann gestellt werden
Voll- oder Teilzeit

natürlich ...
Metzgerei **Salzberger**

LASSEN SIE UNS MITEINANDER SPRECHEN Tel. 0171 78 28 963
ODER SCHREIBEN SIE UNS salzbergerm@yahoo.de

WUNDSAM
Speditions - GmbH

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Berufskraftfahrer (m/w)
als Vorlader/in im Nahverkehrsbereich für unserer Unternehmen in Hauzenberg/Jahrdorf zur Erweiterung des Teams.

Ihr Profil:
- Berufserfahrung im Logistik-Bereich, idealerweise im Umgang von Sattelzugmaschinen/-aufliegern
- Führerschein Klasse CE mit Eintragung Kennziffer 95
- Staplerschein von Vorteil

Wir bieten:
Eine sichere, verantwortungsvolle Stelle mit kurzen Entscheidungswegen in einem ständig wachsenden Unternehmen mit einer leistungsgerechten Vergütung.

Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen z.H. Herrn Herbert Moser oder per E-Mail an: moser@wundsam.de.
Wundsam Speditions-GmbH · Wastlweg 3 · 94051 Hauzenberg · Tel. 08586 9607-25

MEIN PASSAU – Austräger m/w gesucht

Passau

Innstadt
– Kühberg
– Voglau
– Lindental
– Römerstr., Neutorgraben, Innstadtkellerweg
– Mariahilfberg
– Jahnstr., Lederergasse

Stadtmitte
– Anger/Freudenhain

Grubweg
– Sandbergstr., Wilhelm-Niedermayerstr
– Säumerweg, Rachlweg, Dreisesselweg
– Schulbergstr., Firmianstr., Untersölden

Hacklberg
– Am Wimhof, Sonnenstr.
– Lüftlberg, Tannenstr.

Kohlbruck
– Südtiroler Str. Bozener Str., Brixener Str.

Haidenhof
– Westerburger Str., Kraftstr., Bernhard-Setzer-Str.
– Sechzehnerstr., Taneterweg, Bischof-Altmann-Str.

Neustift
– Hunostr., Rittsteiger Str. Gärtnerweg
– Fürstenzeller Str. Sagmeisterweg

Innstadt
– Anrichterstr., Hunostr., Hennebergerstr.

Ilzstadt
– Bayerwaldstraße, Christdobl

Sieglgut
Zieglreuth
Patriching / Korona / Dietzing
Ries / Rennweg
Schalding r. d. Donau
Schalding l. d. Donau

Rottal

Fürstenzell
– Bergstraße, Wimberger Str.
– Marienplatz, Zellauerweg, Holzbacherstr.
– Erlenweg, Fichtenweg, Tannenweg
– Fasanenweg, Meisenweg, Ottostraße
(Ortsbereiche, Bad Höhenstadt, Engertsham, Rehschaln, Jägerwirth)

Neuburg am Inn
(Ortsbereich, Dommelstadl, Neukirchen am Inn)
Neuhaus am Inn
(Ortsbereiche)

Urlaubs-Vertretung und Vormerkung für alle Gebiete im Verbreitungsgebiet

Interesse? Gleich anrufen!
Alex Haumer:
08505 86960-18
oder per E-Mail:
a.haumer@muw-werben.de

Mein Passau erscheint
im Dezember 2017 in der **KW 49 am Mittwoch, 06.12.2017**
und im Dezember, in der **KW51 am Mittwoch, 20.12.2017**

KLEINANZEIGENBESTELLSCHEIN

für priv. Kleinanzeigen - Chiffrezusendung gegen € 5,- möglich

Telefon 08505 86960-0 oder Telefax 08505 86960-27

	1 Zeile 1,35 €
	2 Zeilen 2,20 €
	3 Zeilen 2,95 €
	4 Zeilen 3,80 €
	5 Zeilen 4,60 €
	6 Zeilen 5,40 €

Ab 7. Zeile je + 0,80 € je weitere Zeile - Kleinanzeigen können auch als einfacher Text eingeschickt werden - 1 Zeile entspricht 20 Zeichen

Vor-/Zuname
Straße
PLZ/Ort

Abbuchen ☐ BIC
Scheck ☐ IBAN
bar bez. ☐ Bank

Ausfüllen - und Einsenden - Kleinanzeigenbestellung leicht gemacht!

MEIN PASSAU

IMPRESSUM

Herausgeber:
MUW ZEITSCHRIFTEN-VERLAG FÜR MARKETING UND WERBUNG GmbH
Goldener Steig 36
94116 Hutthurm
Registergericht Passau HRB 1259
USt-ID-Nr. DE 172513050
Tel. 08505 86960-0
Fax 08505 86960-27
eMail@muw-zeitschriftenverlag.de
www.muw-zeitschriftenverlag.de

Redaktionsleitung und verantwortlich für den Inhalt:
Katharina Krückl

Anzeigenleitung und verantwortlich für den Anzeigenteil:
Matthias Wagner

Verantwortlich für den Vertrieb:
Alex Haumer

Geschäftsführer:
Matthias Wagner

Satz und Grafik:
MuW-Zeitschriftenverlag

Druck:
OÖN Druckzentrum Gmb-H&Co.KG-Linz

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Wichtiger Hinweis: Alle vom Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien kann nur mit Genehmigung des Verlages erfolgen. Dieses gilt auch für bestehende Materialien des Kunden, die weiter verarbeitet wurden. Bei Zuwiderhandlung können rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden.

Anzeige

„Anstiftung zum Andersdenken“

Bestsellerautorin Anja Förster forderte von den Wirtschaftsjunioren „Mut zu schlechten Ideen“

Es war ein sehr inspirierender und kurzweiliger Abend, zu dem die Wirtschaftsjunioren Passau am vergangenen Mittwoch, 15.11. einluden.

Für die diesjährige Highlight-Veranstaltung holten sie sich die inspirierende und energiegeladene Rednerin Anja Förster ins Autohaus Leebmann in Passau/Kohlbruck. Diese wollte mit ihrem neuesten Programm zum „Business-Querdenken“ anstiften.

Nicht nur die rund 150 geladenen Gäste zeigten sich beeindruckt angesichts der neuen Ideen und Ansichtsweisen, auch Gastgeber Thomas Leebmann sowie Dr. Nina Bauer, Dr. Franziska Zacher und Christian Schuller vom Vorstand der Wirtschaftsjunioren Passau waren sehr erfreut über den gelungenen Vortrag. Er habe „den Nerv der Zuhörer getroffen“, so Schuller.

Anja Förster vertrat etwa die Meinung „Wir sind stolz auf unsere Flops“, denn: „Ein Unternehmen ohne Niederlagen ist kreativ tot“. Die Autorin von mittlerweile zehn erfolgreichen Wirtschafts- und Karrierebüchern forderte die Zuhörer dazu auf, alte Verhaltensweisen über Bord zu werfen und „intellektuelle Zwangsjacken“ abzustreifen. Gleichsam rief sie dazu auf, das Mitmachen bei der Arbeit an neuen Ideen so einfach wie möglich zu gestalten. Einen praktischen Vergleich zeigte sie anhand eines kleinen „Papierspiels“: So kamen die Besucher durch den Eigenversuch zur Conclusio, dass man mit einem einfachen Papierknöllchen weiter kommt als mit einem Papierflieger – auch hier stand der Flieger für die herkömmliche Verhaltensweise und Norm und die vermeintlich einfache „Papierkugel“ zeigte eine andersartige, abweichende Lösung auf.

Zusätzlich erzählte die Erfolgsautorin von Unternehmen und Persönlichkeiten, die ebenso unkonventionell wie erfolgreich sind. Ein Beispiel war etwa Dyson, der Entwickler des beutellosen Staubsaugers – er habe zunächst sage und schreibe 5127 Prototypen gebaut, ehe er zum Erfolg gelangte. Ähnlich war es auch bei dem Erfinder des Fischer-Dübels, welcher in Summe 1113 Patente und Gebrauchsmuster anmeldete.

Anhand dieser Beispiele wurden die Zuhörer ermutigt, einmal die Spielregeln zu ändern und neue Wege zu gehen. Im Anschluss an den einstündigen Vortrag klang der Abend bei Buffet und Getränken aus.

Anja Förster hielt den diesjährigen Vortrag der Highlight-Veranstaltung (oben) und forderte dabei die Gäste zu mehr Kreativität und Andersdenken auf (unten). Fotos: MuW/m.wagner

Taschengeld 2.0

So macht man heute Cash! Quick and easy!
Nebenverdienst als

Zeitungsausträger/in

Ideal für Schüler/innen ab 13 Jahren!

Natürlich auch für Studenten, Hausfrauen und Rentner ein schöner Nebenverdienst.

MUW MEDIENHAUS

Informationen und Kontakt:
Alexander Haumer
Telefon: 08505 8696018
Email: a.haumer@muw-zeitschriftenverlag.de

m u w - w e r b e n . d e

VfB Grubweg weiht neuen Kunstrasenplatz ein

Die trainierenden Kinder zusammen mit OB Dupper und Vorstand Markus Rohmann (Mitte hinten). Fotos: Eckelt

Der holprige Sandplatz beim VfB in Grubweg ist Geschichte.

Nach einem Stadtratsbeschluss im Schnelldurchgang Ende 2016 und in nur 10 Wochen Bauzeit in diesem Jahr, wurde dem Stadtteilverein VfB Grubweg ein nagelneuer Kunstrasen-Fußballplatz spendiert. Nach Schalding r.d. Donau, am Reuthlinger Weg und am Döbl-Dobl ist es der dritte wetterunabhängige High-Tech-Ballsportplatz in Passau.

Der erfolgreiche Verein in Passau – Grubweg mit nunmehr 1.000 Mitgliedern unter der Leitung des Vorstandes Markus Rohmann konnte mit Unterstützung der Stadt Passau dieses Vorhaben schnell realisieren. Die Zeiten, im denen Fußballbegegnungen wegen „Unbespielbarkeit des Platzes" auf andere Anlagen verlegt werden mussten, sind somit vorbei. Solche Entscheidungen sind schmerzhaft, zumal man dadurch das Heimrecht verliert.

Nachwuchsstarker Verein

Der VfB Grubweg ist ein sehr nachwuchsstarker Sportverein, der in der nächsten Saison im Bereich Fußball in sechs Jugendklassen, die teilweise sogar doppelt und dreifach besetzt sind, spielen wird.

Oberbürgermeister Jürgen Dupper war stolz, die moderne Sportanlage am 10. November ihrer Bestimmung übergeben zu können. Viele Persönlichkeiten des Stadtrates, Vereinsvorstände und Mitglieder, sowie die ausführenden Baufirmen waren bei der Übergabe anwesend.

Im Hintergrund wurde bereits eifrig trainiert und gespielt. Hin und wieder verirrte sich ein Fußball in die kleine Feierstunde am Spielfeldrand. Das 900.000 Euro schwere Projekt ist wahrlich eine sehr gute Investition, den Vereinssport in Passau weiter zu fördern und die Passauer Sportvereine für Interessierte attraktiv zu gestalten. So konnte der Oberbürgermeister auch gleich die neue LED - Flutlichtanlage präsentieren, die an dem trüben Novembertag eingeschalten war. Hier hat das Umweltministerium 10.000 Euro beigesteuert. Dank dieser neuen Lichttechnik werden jährlich etwa 1.000 Euro an Stromkosten gespart, wofür es eifrigen Applaus der Anwesenden gab.

Das 1000. Mitglied geehrt

OB Dupper und Vereinsvorstand Markus Rohmann konnten im Rahmen der Feierstunde auch gleich das 1.000. Vereinsmitglied begrüßen und ehren: Den Nachwuchs - Fußballer Louis Wohlmaier, der zur jubilaren Begrüßung als neues Mitglied einen Fußball überreicht bekam. Als Gastgeschenk des Vereins wurde dem Oberbürgermeister ein Fan - Schal überreicht. Die Feierstunde endete mit einem Umtrunk im Vereinshaus des VfB.

Der neue Kunstrasen-Fußballplatz des VfB Grubweg in seiner ganzen Pracht.

KINO-PROGRAMME

Kino-Programme für Donnerstag 23.11.2017 – Mittwoch 29.11.2017

Super-Kino-Dienstag: Jeder Tag ist Kino-Tag, aber am Dienstag ist es günstiger!

CINEPLEX PASSAU

Tel.: 0851/9883550, 0851/752815 o. 0851/2655

SPECIALS:

Sa. (25.11.) + So. (26.11): 13.45 Uhr
BARBIE – DIE MAGIE DER DELFINE

Mo. (27.11.): 20.15 Uhr
Alp-Con Cinema Tour: SNOW (OV + OmU)

Mo. (27.11.): 20.15 Uhr
SNEAK PREVIEW

Mi. (29.11.): 20.00 Uhr
Preview: GIRLS TRIP

NEUSTARTS:

Tägl.: 13.25 + 15.25 + 17.35 + 19.00 Uhr
PADDINGTON 2
GILDEFILM KINDERERMÄSSIGUNG

Tägl.: 13.20 + 15.10 + 17.50 + 20.30 + 22.45 Uhr
LIEBE ZU BESUCH

Tägl.: 19.40 Uhr
DETROIT
GILDEFILM

FILMPROGRAMM:

Tägl.: 13.20 + 14.55 + 17.20 + 19.45 + 22.35 Uhr – 5. Woche
FACK JU GÖHTE 3

Tägl.: 17.20 + 19.50 /
Fr. + So.+ Mo. auch 22.20 Uhr – 3. Woche
MORD IM ORIENT EXPRESS
GILDEFILM

Tägl.: 15.45 + 17.00 + 20.15 + 22.45 Uhr – 3. Woche
BAD MOMS 2

Tägl.: 15.10 + 19.45 (Mo. nicht 19.45) +
22.30 Uhr in 3D + D-Box – 2. Woche
Tägl.: 17.25 Uhr in D-Box
JUSTICE LEAGUE

Tägl.: 16.50 + 18.40 + 20.50 (Mi. nicht 20.50) +
22.50 (Mi. 22.15) Uhr – 2. Woche
HAPPY DEATHDAY

Tägl.: 13:20 + 19.40 (Mo. + Mi. nicht 19.40) /
Do. + Sa. + Di. auch 22.20 Uhr in 3D – 5. Woche
Tägl.: 17.45 / Mi. auch 20.50 Uhr in D-Box
THOR – TAG DER ENTSCHEIDUNG

Tägl.: 22.35 Uhr - 4. Woche
JIGSAW

Tägl.: 22.35 Uhr – 9. Woche
ES

Tägl.: 13.20 (außer Sa.) Uhr – 5. Woche
BAYERN – SAGENHAFT
GILDEFILM

KINDER - UND JUGENDKINO:

Tägl.: 13.30 + 15.40 Uhr – 3. Woche
HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN
KINDERERMÄSSIGUNG

Tägl.: 15.25 Uhr – 2. Woche
PLÖTZLICH SANTA
KINDERERMÄSSIGUNG

Tägl.: 13.20 Uhr – 5. Woche
DER KLEINE VAMPIR
KINDERERMÄSSIGUNG

Tägl.: 15.10 Uhr – 9. Woche
CARS 3 – EVOLUTION
KINDERERMÄSSIGUNG GILDEFILM

Tägl.: 13.20 (außer So.) Uhr in – 10. Woche
THE LEGO NINJAGO MOVIE
KINDERERMÄSSIGUNG

METROPOLIS

Tel.: 0851/752815 oder 0851/9883550

SPECIAL:

Iberoamerikanisches Filmfestival: ¡muestra!
(alle Filme im Originalton mit dt. oder engl. Untertiteln)

Do. 18.00 Uhr: .....TRANSIT HAVANNA
Fr. 16.00 Uhr: .....EL AND DEL CEVICHE
Fr. 18.00 Uhr: .....UN TANGO MÁS
Fr. 20.00 Uhr: .....NERUDA
Fr. 22.00 Uhr: .....LOS HONGOS
Sa. 15.30 Uhr: .....THE SALT OF THE EARTH
Sa. 17.45 Uhr: .....NISE
Sa. 20.00 Uhr: .....EL ABRAZO DE LA SERPIENTE
Sa. 22.00 Uhr: .....SIN NOMBRE
So. 11.00 Uhr: .....LA ISLA BONITA
So. 14.00 Uhr: .....PACO DE LUCÍA
So. 16.00 Uhr: .....HABI, LA EXTRANJERA
So. 18.00 Uhr: .....EL ARTISTA Y LA MODELO
So. 20.00 Uhr: .....BLANCANIEVES

NEUSTARTS:

Tägl.: 18.00 + 20.15 / Fr. + Sa. auch 22.30 Uhr
AUS DEM NICHTS
GILDEFILM

Tägl.: 20.00 Uhr
BATTLE OF THE SEXES – GEGEN JEDE REGEL
GILDEFILM

ORIGINALFASSUNG:

Fr. + Sa.: 22.30 / Do. + Mo.: 20.15 Uhr – Neu
Englische Originalfassung: JUSTICE LEAGUE

Di. + Mi.: 20.15 Uhr – 2. Woche
Englische Originalfassung: MURDER ON THE ORIENT EXPRESS
GILDEFILM

FILMPROGRAMM:

Sa. + So.: 15.45 / Mo. + Di. + Mi.: 18.00 Uhr – 2. Woche
THE BIG SICK
GILDEFILM

Sa. + So.: 15.45 Uhr – 3. Woche
SIMPEL
GILDEFILM

Tägl.: 18.00 Uhr – 17. Woche
GRIESSNOCKERLAFFÄRE
GILDEFILM

SCHARFRICHTER

Tel.: 0851/752815 oder 0851/9883550

FILMREIHE/SPECIAL:

Do. 19.00 Uhr
WIE IM HIMMEL
GILDEFILM

Reihe „Heimat":
So. 17.00 / Di. 21.00 / Mi. 19.00 Uhr
DIE EINSIEDLER
GILDEFILM

Der Film-Tipp:
Sa. 17.00 Uhr – 6. Woche
SCHUMANNS BARGESPRÄCHE
GILDEFILM

FILMPROGRAMM:

Do. 21.20 / Fr. + Sa. 19.00 / So. 21.00 / Mo. 21.10 /
Di. 19.00 / Mi. 21.10 Uhr – 2. Woche
DIE UNSICHTBAREN – WIR WOLLEN LEBEN
GILDEFILM

So. 19.00 Uhr – 2. Woche
Dok.Tour: ER SIE ICH
GILDEFILM

Fr. + Sa. 21.00 / Mo. 19.00 Uhr – 3. Woche
MAUDIE
GILDEFILM

Inspirierender bayerisch-tschechischer Austausch zur Corporate Social Responsibility

Freyung/Passau. Der Nobelpreisträger Albert Schweitzer hat einmal gesagt: „Ein Beispiel zu geben ist nicht die wichtigste Art, wie man andere beeinflusst. Es ist die einzige." Beim niederbayerisch-südböhmischen Impulsforum zum Thema Corporate Social Responsibility (CSR) und werteorientierte Führung, das am 15. November bei der Thomas-Krenn.AG in Freyung stattfand, wurde CSR aus verschiedenen Blinkwinkeln – wissenschaftlichen, unternehmerischen sowie bayerischen und tschechischen - beleuchtet. Die Veranstaltung wurde durch das EU-finanzierte INTERREG-Projekt der Universität Passau, der Südböhmischen Universität in Budweis und der IHK Niederbayern ermöglicht, welches die Intensivierung des niederbayerisch-südböhmischen Wissens- und Technologietransfers zwischen Hochschulen und Unternehmen - sprich zwischen Wissenschaft und Praxis – zum Ziel hat.

Den Auftakt der Veranstaltung übernahm Prof. Dr. Dr. Peter Fonk, Leiter des Instituts für angewandte Ethik in Wirtschaft, Aus- und Weiterbildung der Universität Passau. Er betonte in seinem Vortrag die freiwillige Basis für soziale und Umweltbelange über die gesetzlichen Verpflichtungen hinaus, indem die Vorbildfunktion der Führungskräfte in der Umsetzung einer CSR-Strategie nach Innen und nach Außen eine wichtige Rolle spielt. Nach einer Werksführung durch die Thomas-Krenn.AG stand eine Reihe praxisbezogener Vorträge auf dem Programm. Dagmar Schusserová von E.ON Česká republika präsentierte anhand diverser Beispiele die Unternehmensinitiativen im CSR-Bereich.

Die lange bayerische Tradition der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen hob Wolfram Hatz, Vorstandsvorsitzender vbw Bezirksgruppe Niederbayern, in seinem Vortrag hervor. Er unterstrich, dass CSR-Aktivitäten aufgrund der Freiwilligkeit den Unternehmen überlassen bleiben sollten, und sprach sich ganz klar gegen weitere gesetzliche Regelungen in diesem Bereich aus. Abgerundet wurde die Vortragsreihe durch den Gastgeber, Dr. David Hoeflmayr von der Thomas-Krenn.AG. Angesichts der fortschreitenden Digitalisierung durch alle gesellschaftlichen Bereiche, ergeben sich gravierende Veränderungen, daher stünden noch viele Fragen zur Diskussion, um werteorientierte Digitalisierung überhaupt realisieren zu können. Dies betreffe vor allem Fragen zur gesetzlichen und ethischen Verantwortung wie z.B. zum Energieverbrauch, vertrauensvollen Umgang mit Kundendaten oder zum Ersatz von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch digitale Prozesse.

Foto: MuW/h.damberger

(v.l.) Wolfram Hatz (Vizepräsident bayme vbm), Dr. Günther Hribek (Geschäftsführer Transferbeirat Universität Passau), Dagmar Schusserová (E.ON Česká republika), Doc. Dagmar Škodová Parmová (Vertreterin der Südböhmischen Universität), Dr. David Hoeflmayr (Thomas-Krenn.AG), Prof. Dr. Dr. Peter Fronk (Leiter des Instituts für angewandte Ethik in Wirtschaft, Aus- und Weiterbildung der Universität Passau).

Ehrung für langjährige CSU-Mitglieder

Über 70 Jubilare aus dem Landkreis - LR Franz Meyer zum Ehrenkreisvorsitzenden geehrt

Hauzenberg. Zur Ehrung für langjährige Mitglieder der Kreis-CSU lud die Partei am Samstag, 11.11. mehr als siebzig Jubilare aus dem ganzen Landkreis ein.

Gut ein Drittel der „Urgesteine" ließen es sich nicht nehmen, persönlich ins Granitzentrum nach Hauzenberg zu kommen. Warum die Veranstaltung genau hier stattfand war kein Zufall, weiß Emanuel Wiltschko, Geschäftsführer der Hauzenberger Orts-CSU: „Der Granit ist ein ewiger Fels, so wie die zu Ehrenden es für die CSU sind – unsere Basis, auf die wir seit Jahrzehnten aufbauen". Und für diese „ewigen Felsen" gab es unter viel Applaus Medaillen, Bücher, Urkunden und CSU-Regenschirme.

Geehrt wurden 50, 55, 60 und sogar 65 Jahre Engagement für die CSU. Die „alten" und „neuen" Kreisvorsitzenden, Raimund Kneidinger und Landrat Franz Meyer (welcher erst im Mai den Vorsitz abgegeben hatte) gratulierten den Jubilaren persönlich. Ehemaliger Landtagsabgeordneter und 55-jähriges CSU-Mitglied und Ehrenmitglied im Kreisverband nannte es stolz eine „Ehre, dabei sein zu dürfen, wenn weit mehr als 1000 Jahre Parteimitgliedschaft geehrt werden".
Eine besondere Ehrung gab es dann noch, welche unter Standing Ovation und viel Applaus entgegengenommen wurde: Landrat Franz Meyer wurde zum Ehrenkreisvorsitzenden ernannt. „So eine Ehrung gab es zuletzt vor 20 Jahren", sagte Raimund Kneidinger und nannte „das Credo" des Landrates „Miteinander reden statt übereinander".
Es folgte eine Schilderung von Franz Meyers Werdegang: Vom BWK-Geschäftsführer zum Vilshofener Stadtrat, hin zum Kreisrat, stellvertretenden Landrat, Landtagsabgeordneten zum Staatssekretär und schließlich zum Landrat. Kneidinger schloss mit den Worten „Auf sein Wort ist Verlass. Und wie wichtig ihm die Heimat ist, zeigt sein Verzicht auf eine weitere Mitgliedschaft im Kabinett und seine Landratskandidatur 2008 – Landespolitik und Kommunalpolitik stehen für ihn auf einer Ebene". Auch Rosmarie Meyer wurde mit Blumen und einem Erholungsgutschein dafür gedankt, dass sie ihn „so oft freistellt".

24 Jubilare ließen sich „ihren Ehrenabend" nicht nehmen und erschienen zur Ehrung in Hauzenberg. Fotos: MuW/r.eckelt

Der Landrat bedankte sich mit den Worten „Heute sind so viele Geehrte da, die ich schon aus meiner Anfangszeit kenne. Es gab viele Erfolge, durchwachsene Wahlergebnisse. Aber das Wichtigste war immer, Politik für die Menschen und die Hoamat zu machen. Bürgeranliegen ernstzunehmen, versuchen, Türen zu öffnen, das ist das Allerwichtigste".

So selbstbewusst und charismatisch ist kein SUV seiner Klasse – denn wer vorausfährt, bestimmt die Richtung. Individualisiere deinen Hyundai KONA aus einer Fülle moderner Farben und cooler Details. Zeige der Welt, wo es langgeht!

Anzeige

Verkaufsstart für das Lifestyle-SUV Hyundai Kona

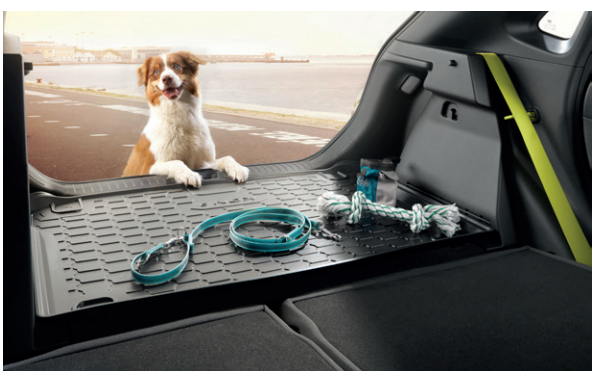
Wer als einer der ersten das neue kleine Lifestyle-SUV Hyundai Kona fahren möchte, kann den kompakten Individualisten in Deutschland ab sofort zu Preisen ab 17.500 Euro (unverbindliche Preisempfehlung) bestellen.

Der Hyundai Kona zeichnet sich neben seiner markanten Optik insbesondere durch die eigenständige SUV-Plattform mit optionalem Allradantrieb, vielen Individualisierungsmöglichkeiten und Ausstattungsmerkmalen, die häufig nur in höheren Fahrzeugklassen verfügbar sind, aus.

Zum Marktstart stehen zwei kraftvolle wie effiziente Turbo-Benziner zur Wahl. Im Kona 1.0 T-GDI ist dies ein 88 kW/120 PS starker Dreizylinder-Benzindirekteinspritzer, der serienmäßig mit Allradantrieb und dem 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (7DCT) kombiniert ist. Der Hyundai Kona ist in fünf Ausstattungslinien erhältlich: Pure, Select, Trend, Style sowie Premium. Diese Vielfalt garantiert ein ganz auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnittenes Fahrzeug mit teils seriemäßigen und teils optionalen Details, die sonst erst in höheren Fahrzeugklassen üblich sind.
Bereits die ab 17.500 Euro verfügbare Einstiegsversion Pure im Hyundai Kona 1.0 T-GDI bietet unter anderem Klimaanlage, Audiosystem, Geschwindigkeitsregelanlage, aktiven Spurhalteassistent und Aufmerksamkeitsassistent. Die zu Preisen ab 18.350 Euro angebotene Ausstattung Select umfasst zusätzlich Dachreling, Lederlenkrad und autonomen Notbremsassistenten mit Fußgängererkennung.

Die Bezeichnung der dritten Ausstattungslinie lautet Trend. Diese ist mit beiden Motorisierungen kombinierbar und kostet als Hyundai Kona 1.0 T-GDI ab 20.300 Euro sowie als Kona 1.6 T-GDI ab 25.000 Euro. Damit fährt der knapp 4,17 Meter lange Fünftürer auf 16-Zoll-Leichtmetallfelgen vor, aber auch mit Annehmlichkeiten wie beheizbaren Frontsitzen und beheizbarem Lenkrad und einer Rückfahrkamera, die das Einparken zum Kinderspiel macht. Ebenfalls an Bord ist das neuartige Multimediasystem mit der Bezeichnung Display Audio, das digitalen Radioempfang ermöglicht, einen sieben Zoll großen Touchscreen besitzt und über Apple Car Play und Android Auto das Smartphone und dadurch eine dort integrierte Navigationsapplikation einbinden kann.

Über weitere Ausstattungslinien können Sie sich bei Ihrem Autohändler informieren!
Je nach Ausstattungslinie und Motorisierung kann der Kunde seinen Kona mit verschiedenen Paketen und Einzeloptionen individualisieren, darunter ist erstmals bei Hyundai eine Zweifarbenlackierung möglich.



Viel Platz und Stauraum bietet der neue Hyundai Kona.

Autohaus
Platzer & Wimmer GmbH

Goldener Steig 40 - 94116 Hutthurm - Tel.: 08505 90000
info@platzer-wimmer.de - www.platzer-wimmer.de

* Mehr zur Garantie erfahren Sie unter:
www.hyundai.de/Beratung-Kauf/Garantien/

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

HYUNDAI

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Kona: innerorts: 8,0-6,0, außerorts: 6,0-4,7, kombiniert 6,7-5,2;
Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren. CO2-Emissionen in g/km kombiniert: 153-117; CO2-Effizienzklasse: C-B.

Anzeige

Seat Ibiza
Style 1.0 EcoTSI (95 PS)

- 15" Leichtmetallfelgen
- Einparkhilfe vo./hi.
- Sitzheizung
- Klimaautomatik
- u.v.m.

(Kraftstoffverbrauch Superbenzin bleifrei, kombiniert: 4,7 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 106 g/km; CO_2-Effizienzklasse: B)

UPE inkl. Fracht **20.394 €**

Sie sparen **4.404 €**

Unser Aktionspreis **15.990 €**

Seat Leon
Kombi FR 1.4 TSI DSG (150 PS)

- 18" Leichtmetallfelgen
- Sitzheizung
- Sportsitze Leder/Stoff Kombi
- Navigationsystem 8" Touch
- AHK Vorbereitung
- uvm.

(Kraftstoffverbrauch Superbenzin bleifrei, kombiniert: 5,0 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 117 g/km; CO_2-Effizienzklasse: B)

UPE inkl. Fracht **32.585 €**

Sie sparen **7.595 €**

Unser Aktionspreis **24.990 €**

Seat Alhambra
FR-Line 1.4 TSI DSG (150 PS)

- 7-Sitzer
- Sportsitze Alcantara/Leder Kombi
- Xenon Scheinwerfer
- Sitzheizung
- Einparkhilfe vo./hi.
- uvm.

(Kraftstoffverbrauch Superbenzin bleifrei, kombiniert: 6,6 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 155 g/km; CO_2-Effizienzklasse: C) ***(Angebot gültig bei Kaufvertragsabschluss bis 31.12.17 und Verwertungsnachweis Euro1-Euro4 Diesel)**

UPE inkl. Fracht **44.889 €**

Umweltprämie* **8.000 €**

Unser Aktionspreis **36.889 €**

Alfa Romeo Giulietta
Super 1.4 Benziner, 88kW/120PS, weiß, EZ 12.04.2017, 8500km, Klimaautomatik, 17"Alu, PDC vorne/hinten, Bluetooth, SH, Tempomat, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch Superbenzin bleifrei, kombiniert: 6,2 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 144 g/km; CO_2-Effizienzklasse: C

UPE inkl. Fracht **28.800 €** Aktionspreis **19.990 €**

Alfa Romeo Giulia
Super 2.0 Benziner, 147kW/200PS, weiß, EZ 31.05.2017, 8000km, 8-Gang ZF Automatik, 19" Alu Schwarz, Glasdach, el. Sitze, SH, PDC vorne/hinten, Klimaautomatik, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch Superbenzin bleifrei, kombiniert: 6,0 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 138 g/km; CO_2-Effizienzklasse: B

UPE inkl. Fracht **47.260 €** Aktionspreis **36.990 €**

Alfa Romeo Stelvio
First Edition 2.0 Benziner, 206kW/280PS, rot, EZ 05.04.2017, 11500km, Allrad, 8-Gang ZF Automatik, Navigation, Rückfahrkamera, 18" Alu, el. Sitze, SH, PDC vorne/hinten, Klimaautomatik, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch Superbenzin bleifrei, kombiniert: 7,0 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 161 g/km; CO_2-Effizienzklasse: B

UPE inkl. Fracht **57.490 €** Aktionspreis **43.990 €**

Jeep Grand Cherokee SRT8
6.4V8 Hemi Benziner, 344kW/468PS, rot, EZ 04.04.2017, 9500km,Allrad, 8-Gang ZF Automatik, Navigation, Rückfahrkamera, 20"Alu schwarz, el. Sitze, SH, Sitzkühlung, adaptiver Tempomat, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch Superbenzin bleifrei, kombiniert: 13,5 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 315 g/km; CO_2-Effizienzklasse: G

UPE inkl. Fracht **91.220 €** Aktionspreis **69.990 €**

Jeep Wrangler Sport
2.8 Diesel, 147kW/200PS, weiß, EZ 30.05.2017, 10km, Zuschaltbarer Allrad, Automatik, Klima, Radio, Alufelgen, DUAL Top, Komfortpaket, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch Diesel, kombiniert: 8,8 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 231 g/km; CO_2-Effizienzklasse: E

UPE inkl. Fracht **42.255 €** Aktionspreis **32.990 €**

Jeep Renegade Deserthawk
2.0 Diesel, 125kW/170PS, mojave-sand, EZ 30.05.2017, 9500km, Allrad, 9-Gang ZF Automatik, Navigation, Rückfahrkamera, 17" Alu, SH, PDC, Klimaautomatik, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch Diesel, kombiniert: 5,8 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 151 g/km; CO_2-Effizienzklasse: B

UPE inkl. Fracht **39.760 €** Aktionspreis **28.990 €**

Hyundai Tucson blue
1.6 GDi SoKo Navi, (132PS*), Navi + Rückfahrkamera, PDC hinten, SH vorne, Tempomat, USB/AUX, Lichtsensor, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Klimaanlage
Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Tucson 1.6 GDI Benziner: innerorts: 7,9, außerorts: 5,4, kombiniert: 6,3; CO2-Emissionen in g/km kombiniert: 147; CO2-Effizienzklasse: C. Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren.

Listenpreis **25.190 €** Aktionspreis **21.290 €**

Jeep Compass Opening Edition
1.4 Benziner, 125kW/170PS, weiß, EZ 01.08.2017, 6500km, Allrad, 9-Gang ZF Automatik, Navigation, Leder, SH, Klimaautomatik, PDC, 18"Alu, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch Superbenzin bleifrei, kombiniert: 6,9 l/100 km; CO_2-Emission, kombiniert: 160 g/km; CO_2-Effizienzklasse: C

UPE inkl. Fracht **39.260 €** Aktionspreis **33.490 €**

Hyundai Santa Fe
5-Sitzer blue 2.2 CRDi Allrad Premium (200PS), Navi und Rückfahrkamera, Xenon Scheinwerfer, Sicherheitspaket (Frontkollisionswarner uvm.) Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage, Infinity Soundsystem, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Santa Fe blue 2.2 CRDi Automatik Allrad Diesel: innerorts: 7,8, außerorts: 5,9, kombiniert: 6,6; CO2-Emissionen in g/km kombiniert: 174; CO2-Effizienzklasse: B. Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren.

Listenpreis **52.290 €** Aktionspreis **39.990 €**

Hyundai I30
1.0 T-GDi Select (120PS), Klimaanlage, Lichtsensor, Fernlichtassistent, LED-Tagfahrlicht, statisches Abbiegelicht, Bluetooth Freisprecheinrichtung, PDC hinten, Spurhalteassistent, City-Notbremsfunktion
Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai I30 5-Türer 1.0 T-GDI Benziner: innerorts: 5,6-5,8, außerorts: 4,4-4,6, kombiniert: 4,9-5,0; CO2-Emissionen in g/km kombiniert: 112-115; CO2-Effizienzklasse: B. Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren.

Listenpreis **21.730 €** Aktionspreis **16.990 €**

Autohaus
Platzer & Wimmer GmbH

Goldener Steig 40 - 94116 Hutthurm - Tel.: 08505 90000
info@platzer-wimmer.de - www.platzer-wimmer.de

HYUNDAI SEAT Jeep ALFA ROMEO